

# AMTSBLATT

der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. mit Ortsteil Adorf



## Advent, Advent ein Lichtlein brennt...

Sie dreht sich wieder:

**De Adorfer Permett.**

Er strahlt in weihnachtlichem Glanz:

**Der Neukirchener Schwibbogen**



Jahrgang 30 | 9. Dezember 2020

[www.neukirchen-erzgebirge.de](http://www.neukirchen-erzgebirge.de)

## Inhalt

Seite 2	Inhalt, Impressum, Vorwort
Seite 3f	<a href="#">Gemeinderatssitzung</a>
Seite 4f	<a href="#">Satzung über die Festsetzung der Hebesätze</a>
Seite 6	<a href="#">Öffentliche Bekanntmachung</a>
Seite 7	<a href="#">Information des Ortsvorstehers Adorf</a>
Seite 8	<a href="#">Einwilligungserklärung</a>
Seite 9	<a href="#">Statistik, Glückwünsche, Babyglück</a>
Seite 10	<a href="#">Sprechzeit des Bürgerpolizist, Wohnungsangebote der Gemeinde</a>
Seite 11	<a href="#">Ortschaftsratssitzung, Bibliothek, Mediadaten Amtsblatt 2021</a>
Seite 12f	<a href="#">Informationen der Vereine</a>
Seite 16f	<a href="#">Information der Feuerwehren Neukirchen und Adorf</a>
Seite 18	<a href="#">Hort Neukirchen</a>
Seite 19	<a href="#">Kita Schatzsucher, AN(GE)DACHT</a>
Seite 20ff	<a href="#">Kirchenveranstaltungen und -informationen</a>
Seite 24ff	<a href="#">10.000 € für Vereine der Gemeinde Neukirchen</a>
Seite 27	<a href="#">Pendleraktionstag Erzgebirge</a>
Seite 28	<a href="#">Sonderöffnungszeiten Wertstoffhöfe</a>
Seite 28ff	<a href="#">Anzeigen</a>



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Adventszeit in diesem Jahr ist eine ganz außergewöhnliche. Viele unserer lieb gewonnenen Weihnachtstraditionen dürfen in diesem Jahr pandemiebedingt nicht stattfinden. So mussten wir am ersten Adventswochenende auf Schwibbogen- und Pyramidenfest in unseren Ortsteilen verzichten und auch am kommenden Wochenende wird es keinen Neukirchener Weihnachtsmarkt geben. Bei einer Durchführung der Veranstaltungen hätten wir umfassende Hygienekonzepte aufstellen müssen. Sicherlich hätte es dafür einen Weg gegeben. Aber mit all den darin enthaltenen Einschränkungen wären es nicht die Feste gewesen, die wir kennen und lieben. Bei unseren Festen im Dezember geht es nicht um

## Vorwort

den Verkauf von Waren o.ä. wie auf großen Weihnachtsmärkten; bei uns geht es um die Vereine, das Beisammensein, die Gemütlichkeit und die Gemeinschaft. Dies hätte in dieser Form nicht stattfinden können. Einlasskontrollen, Maskenpflicht, Abstand halten, keine Bühne, keine Auftritte und so weiter. Nein danke; das sind nicht unsere Veranstaltungen! Wir werden im nächsten Jahr wieder zusammenkommen und gemeinsam feiern. Lassen Sie uns stattdessen in diesem Jahr aus dieser ungewöhnlichen Situation eine besondere Adventszeit machen. Konzentrieren wir uns auf das Wichtigste in dieser Zeit; die Gemütlichkeit und vor allem die FAMILIE. Sehen wir es als Chance und genießen die Zeit mit unseren Liebsten, ganz ohne den normalen „Weihnachtstrubel“. Somit kann auch dieser Advent ein besonderer werden.

In der kommenden Woche findet die letzte Gemeinderatssitzung in diesem Jahr statt. In dieser Sitzung werden wir einen ganz besonders wichtigen Beschluss fassen. Es handelt sich um den Haushalt der Gemeinde Neukirchen für das Jahr

## Impressum

### Herausgeber:

Gemeinde Neukirchen/Erzgeb.  
Hauptstraße 77, 09221 Neukirchen  
Tel.: 0371 27 10 20  
Fax: 0371 21 70 93  
e-mail: [gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de](mailto:gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de)

### Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Herr Sascha Thamm

**Fotos:** Gemeinde, Vereine, Autoren,  
Titelfotos: Denny Michel

### Druck und Verlag:

Arbeitsgemeinschaft Amtsblatt Neukirchen  
- itp design & werbeagentur  
- Design-Agentur Otto

### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

- itp design & werbeagentur  
Tel.: 0371 28 10 90  
e-mail: [webmaster@itpdesign.de](mailto:webmaster@itpdesign.de)  
- Design-Agentur Otto  
Tel.: 0371 21 88 70  
e-mail: [otto-design@web.de](mailto:otto-design@web.de)

Das nächste Amtsblatt erscheint am  
**13.1.2021 (Red.-Schluss 18.12.2020)**



## Vorwort Fortsetzung von Seite 2

Kreditaufnahme verwehrt werden. Aus diesem Grund war es notwendig, dass wir die Hebesätze der Grundsteuer A und B auf den Landesdurchschnitt anheben. Dies haben wir übrigens das letzte Mal im Jahr 2010 getan, als wir einen Kredit für die Erweiterung der Oberschule und den Neubau der Turnhalle aufgenommen haben. Dieses Beispiel macht sicherlich deutlich, dass wir sehr gewissenhaft mit der Neuverschuldung umgehen und nur für wirklich wichtige Projekte Kredite aufgenommen werden. Welches Projekt könnte wichtiger sein, als die Bildung und Betreuung unserer Kinder?

Die Erhöhung der Grundsteuer fällt moderat aus. Bei der Grundsteuer A (für landwirtschaftliche Flächen) beträgt die Steigerung 0,52 Euro pro Hektar im Jahr. Bei der Grundsteuer B (bebaute Grundstücke) liegt die Erhöhung im zweistelligen Eurobereich pro Jahr. So kann man bei einem Einfamilienhaus von durchschnittlich ca. 15 - 25 Euro Mehrkosten pro Jahr ausgehen. Bei Mehrfamilienhäusern verhält es sich ähnlich. Ich bin der Meinung, dass diese Erhöhung für die

Zukunft unserer Kinder gut angelegt ist.

Auch in diesem Jahr möchte ich mich bei jedem bedanken, der sich an der Entwicklung unserer Gemeinde beteiligt hat.

Ich danke allen Gemeinde- und Ortschaftsräten für die gute Zusammenarbeit und die gefassten Beschlüsse zum Wohle unserer Gemeinde. Ich danke meinen Mitarbeitern aus der Verwaltung, den Kindertageseinrichtungen, dem Bauhof und dem technischen Bereich für die geleistete Arbeit. Dank gilt auch jedem, der unsere Gemeinde in diesem Jahr in welcher Form auch immer unterstützt hat.

Ganz besonders danke ich meiner Familie, die auch in diesem Jahr wieder der Rückhalt für mein Amt war und mich immer wieder glücklich und stolz macht.

Ich möchte aber auch der ganzen Gemeinde danken. Ich danke Ihnen, dass wir trotz der vielen Ausnahmesituationen in diesem Corona-Jahr zusammenstehen und gemeinsam durch diese Zeit gehen.

Wie bereits im letzten Amtsblatt geschildert, können wir nur mit unserer Gemeinschaft gestärkt aus dieser Krise hervorgehen. Und diesen Weg möchte ich mit Ihnen gehen! Lassen Sie uns versuchen, trotz aller Debatten und Kontroversen etwas Positives daraus zu lernen und nach vorn schauen.

**Ich wünsche uns allen eine besinnliche und friedliche Weihnachtszeit im Kreise unserer Lieben und für das Jahr 2021 alles erdenklich Gute. Lassen Sie uns Kraft tanken, um im neuen Jahr wieder mit vollem Elan und neuen Ideen gemeinsam an der Entwicklung unseres Neukirchens und Adorfs zu arbeiten.**

Seien Sie gespannt, welche Ideen noch in uns schlummern und welche wir nächstes Jahr in die Tat umsetzen wollen.

Sollten Sie Fragen zu unserer Gemeinde haben, freue ich mich auf Ihre Nachricht.

*Ihr Bürgermeister  
Sascha Thamm*

## Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 25.11.2020

- Durch die Mitglieder der aktiven Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr Adorf wurden durch Briefwahl am 12.11.2020 Herr Rico Bochmann als Wehrleiter und Herr Stefan Grabner als Stellvertreter des Wehrleiters gewählt. Durch den Gemeinderat erfolgte die Berufung des Wehrleiters und des Stellvertreters für eine Wahlzeit von 5 Jahren.
- Beschlossen wurde die Annahme und Vermittlung folgender Geld- und Sachspenden:

Spender	Geldspende Betrag in €	Sachspende/Bezeichnung Wert in €	Verwendungszweck:
Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen	100,00		Spende Lichterdorf
Eifrisch-Vertriebsgesellschaft mbH & Co.KG Stollberger Str. 33 Neukirchen	1.700,00		Spende FFW Neukirchen, FFW Adorf, Grundschule, Kita Pünktchen, Kita Wiesenzerge
Edith Weynand, Gartenstadtstraße 4 09221 Neukirchen	100,00		Spende für Kita Pünktchen
WNF Gebäudereinigung Südstraße 24 09221 Neukirchen	350,00		Spende Kita Pünktchen und Kiga Friedrich Fröbel
Alpha Computer GmbH Wladimir-Sagorski-Straße 24 09122 Chemnitz		100 USB-Stick`s mit Gravur „160 Jahre FFW“ - 50 % der Kosten= 334,00 € Spende für die FFW Neukirchen	

Fortsetzung auf Seite 4

## Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 25.11.2020

Fortsetzung von Seite 3

3. Der Gemeinderat beschloss die Verlängerung der Optionserklärung zur Umsatzsteuer gem. § 27 Abs. 22a Umsatzsteuergesetz.
4. Der Jahresabschluss 2017 der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. wurde durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft pwc PriceWaterhouse Coopers örtlich geprüft und der uneingeschränkte Prüfungsvermerk erteilt. Die Gemeinderäte beschloss die Feststellung des Jahresabschlusses für 2017.
5. Beschlossen wurde die neue Hebesatzsatzung für die Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. ab dem 01.01.2021. (Satzung s. Seite 4 bis 5)
6. Für die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. zum 31.12.2018 wurde der Auftrag an die Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Alexander Terpitz aus Leipzig zu einem Honorarpreis von 4.048 € einschl. MwSt. zzgl. der Kassenprüfung von 885,50 €, Gesamtkosten 4.933,50 € erteilt.
7. Keine Einwände bestehen gegen die Teilaufhebung des VEP der Gemeinde Jahnsdorf „Wohnbebauung Jahnsdorf Süd/Ost“ zum 2. Entwurf.
8. Beschlossen wurde der Kauf eines neuen Transporters für den Bauhof beim Autohaus Hübsch GmbH Neu-

kirchen zum Bruttoangebotspreis von 32.476,32 € bzw. bei Auslieferung im Jahr 2021 zum Bruttoangebotspreis von 33.316,23 €.

9. Einvernehmen wurde zu folgenden Bauanträgen erzielt:

- Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Wohnbebauung Jahnstraße“ und der Garagen- und Stellplatzverordnung; Errichtung einer Doppelgarage, Jahnstraße 34, Flurstück Nr. 133/58  
Die Abstände zur öffentlichen Verkehrsfläche werden unterschritten.

- Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Wohnbebauung Jahnstraße“ Errichtung eines genehmigungsfreien Gartenhauses, Jahnstraße 32, Flurstück Nr. 133/50  
Flachdach statt Satteldach mit Dachneigung 35 - 48 °  
Dacheindeckung mit Dachpappe statt Schindeln

- Errichtung eines Mehrfamilienhauses, Fischer Wind, Flurstück Nr. 648/5

Da im Lageplan keine Retentionszisterne dargestellt ist, wird diese noch nachgefordert.

- Umbau und Sanierung eines Wohnhauses, Erweiterung Garage und Neubau Carport,

Gartenstadtstraße 1, Flurstück Nr. 108

Die Entwässerung sollte nur über eine ausreichend große Retentionszisterne direkt in den Dorfbach eingebunden werden.

- Nutzungsänderung im Erdgeschoss der Kulturfabrik in barrierearme Wohnung August-Bebel-Straße 2, Flurstück Nr. 45/1

10. Der Verkauf gemäß Gemeinderatsbeschluss Nr. 51 vom 30.06.2004 einer Teilfläche von Flurstück Nr. 8 der Gem. Adorf konnte aufgrund einer damals nicht zu löschenden Grundschuld nicht erfolgen. Der Kaufantrag ruhte daraufhin. Nach neuen rechtlichen Möglichkeiten wurde erneut ein Kaufantrag gestellt. Daher wurde der Beschluss vom 30.06.2004 aufgehoben.

11. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung eine Teilfläche von ca. 190 m<sup>2</sup> des Grundstückes Flurstück Nr. 8 der Gem. Adorf an Familie Boesler zu veräußern.

**Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am 17.12.2020, 19.00 Uhr, in der Aula der Oberschule Neukirchen statt.**

Sascha Thamm  
Bürgermeister

## Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. Hebesatzsatzung

**vom 26.11.2020**

Auf Grund des § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 09. März 2018 (SächsGVBl. S. 62) in Verbindung mit §§ 2 und 7 des Sächsischen Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 2004 (GVBl. S. 418; 2005 S. 306), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2017 (SächsGVBl. S. 626), §§ 1 und 25 Grundsteuergesetz (GrStG) in der Fassung der Bekanntmachung des Art. 1 des Gesetz zur Reform des Grundsteuerrechts vom 07. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. November 2019 (BGBl. I S. 1875) sowie §§ 1 und 16 Gewerbesteuergesetz (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Oktober 2020 (BGBl. I S. 2187) hat der Gemeinderat der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. in seiner Sitzung am 25.11.2020 folgende Satzung beschlossen:

**§ 1**  
**Festsetzung der Hebesätze**

Die Hebesätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer werden für das Gebiet der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
  - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betrieb  
(Grundsteuer A) auf 315,00 v.H.
  - b) für bebaute und unbebaute Grundstücke  
(Grundsteuer B) auf 427,50 v.H.
2. Gewerbesteuer auf  
der Steuermessbeträge 400,00 v.H.

**§ 2**  
**Inkrafttreten**

Die Satzung tritt am 01.01.2021 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Hebesatzsatzung vom 25.11.2010 außer Kraft.

Neukirchen/Erzgeb., den 26.11.2020

  
Sascha Thamm  
Bürgermeister



**Bekanntmachungsanordnung**

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) in der gültigen Fassung gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

  
Sascha Thamm  
Bürgermeister



## Öffentliche Bekanntmachung

### Bekanntmachung der Erteilung der Genehmigung zum Bebauungsplan „Gruuna Schule Neukirchen“ der Gemeinde Neukirchen in der Fassung vom 29.06.2020

Bekanntmachung der Gemeinde Neukirchen zur Genehmigung des Bebauungsplanes „Gruuna Schule Neukirchen“:

Das Landratsamt des Erzgebirgskreises hat den vom Gemeinderat in der Sitzung am 01.07.2020 beschlossenen Bebauungsplan „Gruuna Schule Neukirchen“ der Gemeinde Neukirchen, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) mit Bescheid vom 03.11.2020, AZ: 02716-20-60 nach § 10 Abs.2 BauGB in der derzeit gültigen Fassung mit einer Auflage genehmigt. Die Auflage wurde redaktionell erfüllt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht. Der Bebauungsplan tritt mit der Bekanntmachung nach § 10 Abs.3 BauGB in Kraft.

Alle Interessierten können den genehmigten Bebauungsplan mit Begründung, Umweltbericht und der zusammenfassenden Erklärung von diesem Tag an in der Gemeindeverwaltung Neukirchen, Hauptstraße 77, Zimmer 14 während der unten angegebenen Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft erhalten.

Montag	07.00 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	07.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	07.00 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	07.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	07.00 - 13.00 Uhr

Gemäß § 10a Abs.2 BauGB wird der in Kraft getretene Bebauungsplan mit der Begründung, Umweltbericht und der zusammenfassenden Erklärung ergänzend auch in das Internet eingestellt ([www.neukirchen-erzgebirge.de](http://www.neukirchen-erzgebirge.de) -> Rathaus -> Bürgerservice -> Satzungen) sowie im Zentralen Internetportal des Landes ([www.bauleitplanung.sachsen.de](http://www.bauleitplanung.sachsen.de)) zugänglich gemacht.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs.3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Nach § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich:

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplanes und
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

  
Sascha Thamm  
Bürgermeister



#### Bekanntmachungsanordnung

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) in der gültigen Fassung gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

  
Sascha Thamm  
Bürgermeister



## Liebe Adorferinnen und Adorfer



Weihnachten steht vor der Tür, aber es ist ein Weihnachtsfest wie es so von uns noch nie erlebt worden ist.

Keine Weihnachtsmärkte, kein Pyramidenfest, kein Mannmarsch mit Anschieben der Pyramide. Keine Weihnachtsfeiern in den Betrieben, im Freundeskreis oder in den Vereinen.

Tröstlosigkeit allenthalben. Da bringt es auch nichts, den Glühwein in großen Mengen zu Hause auf dem Sofa zu schlürfen. Es ist einfach große Schei... Verzeihung... Scheibengleister.

Deshalb müssen wir uns selbst beschenken und aufrichten an den Ereignissen in unserem Ort, die in den letzten Monaten, Wochen oder Tagen begonnen worden sind bzw. zum Ende gebracht wurden.

Ganz oben dabei: Die Jahnsdorfer Straße. Sicherlich für uns ein Jahrhundertbauwerk. Nach dem Ausbau der Burkhardtsdorfer Straße durch den Erzgebirgskreis, ist diese Straße durch die Initiative unserer eigenen Gemeinde entstanden. So etwas werden wir nicht gleich wieder erleben!

Hier nur ein paar Zahlen und Details: Baulänge der Straße 845 m, Fördersumme 1.550.000 Euro. Davon waren 80% förderfähig durch den Freistaat Sachsen. Der Rest der Summe sowie der Grunderwerb wurde durch unsere Gemeinde getragen.

3.300 m<sup>3</sup> Boden wurde abgetragen und davon 1.500m<sup>3</sup> wieder eingebracht. 86 Bäume, Linden und Ebereschen, neu gepflanzt. Dazu noch Büsche von Hundsrösen als Trennung zwischen Fahrbahn und Gehweg/Radweg.

Hinzugefügt werden muss unbedingt noch der Kampf für diesen Neubau: 10 lange Jahre!

Das lag aber nicht immer an unserer Gemeinde. Viele Faktoren spielten hierzu eine Rolle.

Das aufzuzählen, würde die Seite sprengen.

Etwas möchte ich noch persönlich anfügen. Ich war zu fast allen Bauberatungen anwesend. Diese Beratungen waren immer geprägt im gegenseitigen Respekt und Achtung zwischen den beteiligten Personen und Firmen. Der Bauleitung Infra T. Salomon, Dresden, der bauausführenden Firma Krause & Co. Hoch- Tief- und Anlagenbau GmbH Adorf und dem Bauherren, unsere Gemeinde. Die finanziellen Festlegungen, Grenzen und Zeiträume wurden eingehalten. In der heutigen Zeit nicht immer die Regel. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken.

Leider konnten wir keine große Einweihungsfeier gestalten.

Wir wünschen allen Nutzern immer ein unfallfreies Befahren oder Begehen dieser Ortsverbindungsstraße. Sie wird beide Ortschaften näher zueinander führen.

Des weiteren konnte unsere Schule für den Weiterbetrieb der Grundschule, bis zu einem Neubau, wieder ansehnlich hergerichtet werden. Inklusiv der Umfassungsmauer nebst Einbruch in den Dorfbach. Die Straßenböschung am Ahornweg wird, wie geplant, bis zum Jahresende fertiggestellt.

Dazu kommen die vielen Kleinigkeiten die ohne großes Aufsehen durch unseren Bauhof erledigt wurden. Neue Spielgeräte auf den Kinderspielplätzen oder Blumen im Ort. Manches sehen wir erst im Frühjahr. Do lass mer uns überraschn.

Liegengeblieben ist aber ein großes Projekt. Der Breitbandausbau in der Gemeinde. Unverschuldet und durch die Gemeindeverwaltung nicht zu beeinflussen. In einer Demokratie wie der unseren muss man das akzeptieren auch wenn es schwerfällt. Gehen wir es im neuen Jahr wieder an. Die Hoffnung stirbt zuletzt und bislang sieht es gut für den Baubeginn im neuen Jahr aus.

Aber ein Objekt wurde mit Erfolg zum Ende gebracht ohne das es zu sehen ist. Das Zifferblatt unserer Schuluhr ist wieder in Adorf. Neu gemalt und gestaltet wie zur ausgehenden Jugendstilzeit 1912. Leider können wir es jetzt nicht anbringen, da es doch einen erheblichen Aufwand erfordert. Bei dem jetzigen Baugeschehen am Schulhof nicht durchführbar. Außerdem möchten wir auch, dass das Augenmerk dann nur auf diese Uhr gerichtet ist. Vielleicht geht auch wieder was mit einem kleinen gemütlichen „Fasst!“. Jedenfalls ist es gesichert untergebracht.

Zum Ausgang dieses Jahres möchte ich mich bei allen bedanken die mich bei meiner Arbeit unterstützt haben. Danke den Mitgliedern im Ortschaftsrat und der Gemeindeverwaltung. Dank unserem Bürgermeister für die nicht immer leichte Gemeindegemeinschaft in der Pandemiezeit.

Danke an unsere vielen Vereine und ihre Mitglieder. Haltet weiterhin zusammen auch wenn eine direkte Zusammenkunft zur Zeit nicht oder nur schwer möglich ist. Was einmal auseinandergefallen ist wird nur schwer wieder zusammenfinden.

Aber ein besonderer Dank geht an Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger hier in Adorf, dass wir diese besondere aber auch verrückte Zeit 2020 gut miteinander bewältigt haben.

**Wir als Ortschaftsrat wünschen Ihnen trotz alledem ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Neue Jahr 2021.**

**Blieben Sie weiterhin neugierig für und auf unseren Ort und bleiben Sie gesund.**

*Ihr Ortsvorsteher Bernd Bochmann*



## Einwilligungserklärung zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Amtsblatt der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. mit Ortsteil Adorf

Hiermit willige ich in den Abdruck meines Vornamens, Familiennamens, Wohnortes (Ortsteil) sowie in Datum und Art meines Alters- und/oder Ehejubiläums im Amtsblatt der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. mit Ortsteil Adorf ein.

Altersjubiläum im Sinne dieser Einwilligung sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. Und jedes folgende Ehejubiläum.

Soll ein Ehejubiläum veröffentlicht werden, müssen beide Ehepartner mit der Veröffentlichung einverstanden sein, d. h. beide Partner müssen die Einwilligungserklärung ausgefüllt vorlegen.

Die Datenverarbeitung und Verwendung der genannten Daten erfolgen ausschließlich für Zwecke der Veröffentlichung im Amtsblatt der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. Das Amtsblatt wird auch auf der Internetseite der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. eingestellt.

Die Einwilligung erfolgt freiwillig und kann von mir jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Ab Zugang der Widerrufserklärung dürfen meine Daten

nicht in der vorstehend genannten Weise verarbeitet werden. Durch den Widerruf meiner Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Meine Widerrufserklärung kann ich schriftlich oder in elektronischer Form an die Gemeindeverwaltung Neukirchen/ Erzgeb. richten.

Gemeindeverwaltung Neukirchen/Erzgeb., Hauptstraße 77, 09221 Neukirchen/Erzgeb.

[meldeamt@neukirchen-erzgebirge.de](mailto:meldeamt@neukirchen-erzgebirge.de)

Name, Vorname:	.....
Straße, Hausnummer:	.....
Ort:	.....
Tag der Eheschließung:	.....
Datum:	.....
	Unterschrift: .....

## Informationen nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung

### 1. Verantwortlicher

Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. vertreten durch den Bürgermeister Sascha Thamm, Hauptstraße 77, 09221 Neukirchen/Erzgeb.  
Tel.: 0371 / 27 10 20,  
Mail: [gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de](mailto:gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de)

### 2. Beauftragter für den Datenschutz

Bei Beschwerden kann sich jede betroffene Person an den Datenschutzbeauftragten der Gemeinde oder an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten, (Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Devrientstraße 5, 01067 Dresden, Tel. 0351 / 85 47 11 01, Mail: [saechsdsb@slt.sachsen.de](mailto:saechsdsb@slt.sachsen.de)) wenden.

### 3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Veröffentlichung von Geburtstags- und Ehejubiläen im Amtsblatt der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. auf Grundlage

einer Einwilligung der betroffenen Person. Altersjubiläen im Sinne dieser Einwilligung sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

### 4. Auftragsverarbeitung

Angabe von Namen und Adresse des Unternehmens, sofern mit dem Druck und der Verteilung des Amtsblattes ein Unternehmen beauftragt wurde.

### 5. Dauer der Speicherung

Die eigens zur Veröffentlichung im Amtsblatt verarbeiteten Daten von Geburtstags- und Ehejubiläen werden entsprechend den festgelegten Fristen aufbewahrt.

### 6. Betroffenenrechte

Jede von der Datenverarbeitung betroffene Person hat insbesondere die folgenden Rechte:

- Widerruf dieser Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft

- Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung,

- Recht auf Berichtigung, soweit die Person betreffende Daten unrichtig oder unvollständig sind,

- Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, soweit eine der Voraussetzungen nach Art. 17 Datenschutz-Grundverordnung zu trifft,

- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung im Rahmen des Art. 18 Datenschutz-Grundverordnung

## Bevölkerungsstatistik Stand Oktober 2020

	Neukirchen	Adorf	Gesamtgemeinde
Stand 01.10.20	5.341	1.673	7.014
Geburten	5	0	5
Sterbefälle	-6	-1	-7
Zuzüge	28	10	38
Wegzüge	-24	-8	-32
Stand 31.10.20	5.344	1.674	7.018

*Herzliche  
Glückwünsche*



ZUM 80. GEBURTSTAG

am 25. Dezember an

**Herrn  
Dr. Günter Bartsch**

## Schiedsstelle Neukirchen

Die Schiedsstelle Neukirchen ist im Haus der Vereine, Chemnitzer Straße 28 in 09221 Neukirchen eingerichtet. Friedensrichter der Gemeinde Neukirchen ist Herr Bodo von Wenckstern und telefonisch unter 0371 / 47 52 134 erreichbar.

Die Postadresse lautet:

**Schiedsstelle der Gemeinde Neukirchen  
Friedensrichter - persönlich -  
Hauptstraße 77 09221 Neukirchen**

## Telefon- seelsorge:



**0800-  
1110111  
oder  
1110222**

anonym  
gebührenfrei  
und rund um die Uhr

**inetz** Ein Unternehmen von eins  
Neue Telefonnummern für technische Störungen  
am **Gasnetz**  
Erdgas - Chemnitz und Südsachsen  
**0800 1111 489 20**

**RZV** Regionaler Zweckverband  
Wasserversorgung  
Bereich Lugau-Glauchau  
**Bereitschaftsdienst Trinkwasser**  
Tel.: 03763/405 405  
www.rzv-glauchau.de

**Die Gemeinde Neukirchen gratuliert  
den Eltern zur Geburt  
ihres Kindes!**



**Dominic Roth**  
geboren am  
29.10.2020

Eltern: Maria und Steve Roth, Neukirchen



**Leon Reinhold**  
geboren am  
21.09.2020

Eltern: Sara Amonait und Oliver Michael Reinhold, Neukirchen



**Lene Seifert**  
geboren am  
07.11.2020

Eltern: Susann Drechsel und Martin Seifert, Neukirchen

## Das Einwohnermeldeamt informiert

Das Einwohnermeldeamt ist auch **jeden Dienstag bis 18 Uhr** geöffnet. Bitte nutzen Sie die zusätzliche Zeit für Ihre Anliegen!

Für Fragen stehen wir Ihnen unter Tel. **0371 27 10 235** oder per Email: [meldeamt@neukirchen-erzgebirge.de](mailto:meldeamt@neukirchen-erzgebirge.de) gern zur Verfügung.

## Sprechzeiten des Bürgerpolizisten

Polizeihauptmeister Lothar Schreier führt an folgenden Tagen Bürgersprechstunden durch:

10.12.2020	16.00 - 18.00 Uhr	im Rathaus Neukirchen	Zimmer 10
17.12.2020	16.00 - 18.00 Uhr	im Haus der Vereine Adorf	1. Etage
07.01.2021	16.00 - 18.00 Uhr	im Haus der Vereine Adorf	1. Etage
14.01.2021	16.00 - 18.00 Uhr	im Rathaus Neukirchen	Zimmer 10

Für dringende Belange können Sie sich telefonisch unter der Rufnummer **03721 / 26 39 813** oder **0174 / 18 56 464** mit Herrn Schreier in Verbindung setzen.

## Wohnungsangebote der Gemeinde Neukirchen

### 2-Raumwohnung in Neukirchen - Chemnitzer Straße 25

**2-Raum-Wohnung im Erdgeschoss** mit 49,35 m<sup>2</sup> Wohnfläche, bestehend aus Wohn- und Schlafzimmer, Küche mit Fenster, Bad mit Dusche und WC, Fußboden PVC, Bad gefliest, Keller, Waschmaschinenraum im Keller, Stellplatz im Grundstück gegenüber möglich. Separate Heizung mit Warmwasserbereitung.

**Kaltmiete:** 4,50 €/m<sup>2</sup> zuzüglich Heiz- und Betriebskosten

**Energieverbrauchsausweis:** Energieverbrauchskennwert (inkl. Warmwasser): 177 kWh/(m<sup>2</sup>\*a);  
Baujahr: 1911, Energieeffizienzklasse: F

**Vermietung ab Februar 2021 möglich**, Mietschuldenfreiheitsbescheinigung sollte vorgelegt werden können. Für Terminabsprachen zur Besichtigung der Wohnungen oder Fragen zur Vermietung wenden Sie sich bitte an **Frau Köhler** im Rathaus, **Tel.-Nr.: 0371 / 27 10 229**.

## Die Fachstelle Ehrenamt ist weiterhin erreichbar.

Als **Ansprechpartner rund um das Thema Ehrenamt** beraten und unterstützen wir Sie bei Ihren Anliegen. Gerne können Sie sich bei Fragen an uns wenden!

### Unsere Schwerpunkte:

- Fördermöglichkeiten: Recherche von Fördertöpfen und Information zu neuen Richtlinien sowie Förderprogrammen
- Vernetzung / Schulung / Kontaktanbahnung
- Beratung und Information zu Wettbewerben und Ausschreibungen

- Bereitstellung von Informationen zu Vorschriften und Gesetzmäßigkeiten
- Bereitstellung praxistauglicher Hilfen

**Neues:** Voraussichtlich ab **Januar 2021** steht Ihnen unsere **Informations- und Austauschplattform** zur Verfügung. Mit vielfältigen Funktionen soll diese Seite Hilfreiches und Informatives für ehrenamtlich und freiwillig Engagierte in unserem Erzgebirgskreis zur Verfügung stellen. Unter anderem werden wir Ihnen ein „schwarzes Brett“ und einen Veranstaltungskalender anbieten.

Außerdem erwartet Sie unser **Engagement-Ratgeber**. **Mehr dazu in Kürze!**

### Wir sind für Sie da!

Landratsamt Erzgebirgskreis,  
Fachstelle Ehrenamt  
Paulus-Jenisius-Straße 24  
09456 Annaberg-Buchholz  
E-Mail: [ehrenamt@kreis-erz.de](mailto:ehrenamt@kreis-erz.de)  
Telefon: 03733/831-1022, - 1023

## Aus der Sitzung des Ortschaftsrates vom 09.11.2020

Der Ortschaftsrat erteilte nach erfolgter Diskussion dem Antrag auf Errichtung eines Einfamilienhauses, Adorfer Hauptstr. 123, Fl. Nr. 97/2 teilweise, Gem. Adorf, das gemeindliche Einvernehmen.

Ihr Ortsvorsteher Bernd Bochmann

## Informationen und Veranstaltungen der Bibliothek



[www.facebook.com/GemeindebibliothekNeukirchen](https://www.facebook.com/GemeindebibliothekNeukirchen)

### Öffnungszeiten Bibliothek

Mo 9.00 - 12.00 Uhr  
Di 9.00 - 12.00 / 13.00 - 18.00 Uhr  
Do 9.00 - 12.00 / 13.00 - 18.00 Uhr

**Betreten der Bibliothek gemäß Corona-Schutzverordnung!**

**Tel. 0371 / 27 10 236**

[a.rombach@neukirchen-erzgebirge.de](mailto:a.rombach@neukirchen-erzgebirge.de)

Die Bibliothek geht in den Weihnachtsurlaub und bleibt vom

**23.12.2020 bis 03.01.2021**

geschlossen. Wir wünschen all unseren Leserinnen und Lesern eine besinnliche Weihnachtszeit und hoffen auf neue Veranstaltungen im nächsten Jahr!



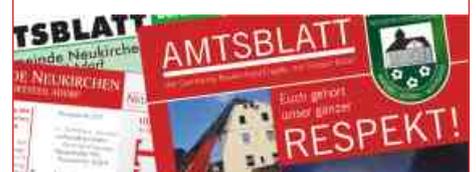
## Schließzeit Rathaus

Das Rathaus bzw. die Gemeindeverwaltung bleibt vom **24.12.2020 bis 31.12.2020** geschlossen.

Sascha Thamm, Bürgermeister

Die Redaktion des Amtsblattes wünscht allen Einwohnern frohe & besinnliche Weihnachten und für 2021 viel Gesundheit, Erfolg und Wohlergehen.

## Mediadaten 2021



### Erscheinungsdaten des Amtsblattes

01 / 2021 am 13.01.2021  
02 / 2021 am 10.02.2021  
03 / 2021 am 10.03.2021  
04 / 2021 am 07.04.2021  
05 / 2021 am 12.05.2021  
06 / 2021 am 09.06.2021  
07 / 2021 am 14.07.2021  
08 / 2021 am 11.08.2021  
09 / 2021 am 08.09.2021  
10 / 2021 am 13.10.2021  
11 / 2021 am 10.11.2021  
12 / 2021 am 08.12.2021  
01 / 2022 am 12.01.2022

### Anzeigen-Annahmeschluss:

01 / 2020 am 18.12.2020  
02 / 2021 am 27.01.2021  
03 / 2021 am 24.02.2021  
04 / 2021 am 24.03.2021  
05 / 2021 am 28.04.2021  
06 / 2021 am 26.05.2021  
07 / 2021 am 30.06.2021  
08 / 2021 am 28.07.2021  
09 / 2021 am 25.08.2021  
10 / 2021 am 29.09.2021  
11 / 2021 am 27.10.2021  
12 / 2021 am 24.11.2021  
01 / 2021 am 21.12.2021

### Hinweis für Veröffentlichungen der Vereine und Sportgruppen

Bitte alle Beiträge, die im Amtsblatt erscheinen sollen, an diese e-mail senden:

[gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de](mailto:gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de)  
Die Beiträge bitte in einem Textformat und Bilder im JPG.

## Die alte Meinersdorfer Straße in Adorf



### Verein für Orts- und Heimatgeschichte Adorf/Erzgeb. e.V.

Geht man die Meinersdorfer Straße entlang, kommt man zu dem Schluss, dass sie für einen alten Weg doch recht gut ausgebaut und breit angelegt ist. Die Trasse folgt dem alten Feldweg des anliegenden früheren Bochmann-Gutes. Auch das frühere kleine landwirtschaftliche Anwesen Willy und Paula Langer nutzte sie als Feldweg. Sie ist aber auch seit jeher der Fuß- und Verbindungsweg nach Meinersdorf sowie weiter nach Gornsdorf und Auerbach. (Foto 1)

Die Meinersdorfer und Thalheimer, aber auch weitere Anwohner der angrenzenden Dörfer, erreichten über sie und dank der „Steinernen Brücke“ (damalige Brücke zwischen Adorf und Neukirchen) in der vergangenen Zeit auf schnellstem Weg Neukirchen und Chemnitz.

Der ehemalige Meinersdorfer Pfarrer Dr. Klaus Petzold vertritt die Auffassung, dass die auch heute noch für einen Weg erhebliche Breite ein Indiz für deren ursprüngliche Bedeutung ist. (Foto 3) Aus alten Schriftstücken, die A. Weinhold in einem Aufsatz vom 28.4.1891 in der Burkhardtsdorfer Zeitung erwähnt, geht hervor, dass die Straße von Adorf nach Meinersdorf als Teilstück einer weiterführenden Verbindung geradezu eine Hauptverkehrsader war. Denn in den Jahren 1658, 1697 und 1720 wurden Ansprüche auf Reparaturkostenzuschuss zur „Steinernen Brücke“ über die Würschnitz an Neukirchen und Adorf, aber auch an die Gemeinden Jahnsdorf, Meinersdorf, Thalheim, Gornsdorf, Auerbach, Hormersdorf, Günsdorf, Dorfchemnitz und Brünlos gestellt. Für all diese Orte war die Meinersdorfer Straße offen-

sichtlich der Zubringer für die „Steinerne Brücke“. Da das Ansinnen auf Reparaturkostenbeteiligung auch an die Gemeinde Brünlos gerichtet war, dürften auch Transporte von und nach dort über den Eisenweg und die Meinersdorfer Straße erfolgt sein. (Foto 2)

In seiner Abhandlung schreibt Dr. Petzold weiter, dass weit vor dieser Zeit, während der Herrschaft der Waldenburger über die Burg Rabenstein, diese ein Interesse daran hatten, einen verbindenden Saumpfad von eben dieser Burg zum Besitz in Wolkenstein zu haben. Nach seiner Auffassung verlief dieser Pfad über Siegmars, die Jagdschänke, Stelzendorf, die Kirche in Neukirchen, Adorf, Meinersdorf, Gornsdorf und Hormersdorf zur Burg Greifenstein (stand bei den heutigen Greifensteinen) und weiter nach Wolkenstein. Eine zeitliche Einordnung des Geschehens ist durch den Verkauf der Herrschaft Rabenstein durch die Waldenburger im Jahre 1375 gegeben. Die Bedeutung der Meinersdorfer Straße ließe sich auf diese Weise mehr als 600 Jahre zurückverfolgen.

In der Meinersdorfer Chronik von Elisabeth Weißflog lesen wir, dass in der Nacht vom 7. zum 8. Juli 1455 ein sachsenweit noch heute bekannter Mann, der Ritter Kunz von Kaufungen, die Straße der Waldenburger und damit auch die Meinersdorfer Straße von Adorf nach Meinersdorf mit dem geraubten Prinz Albrecht entlang ritt. Er wollte auf dem schnellsten Wege von Altenburg ins Böhmisches. In Schwarzenberg gefasst, enthauptete man ihn am 14.07.1455 in Freiberg. Offensichtlich spielte sich ein Stück sächsischer Geschichte in unserer unmittelbaren Nähe ab.

Heute ist die Meinersdorfer Straße ein beliebter Wanderweg auf dem mit wenig

Anstrengung der Eisenweg zu erreichen ist. Geht man von Adorf bergan und wendet sich am Waldrand zurück, dann bietet sich ein eindrucksvoller Blick auf Adorf, Neukirchen und Chemnitzer Stadtgebiete. Nachdem die Gemeinde vor Jahren mit Fördermitteln die Hochwasserschäden beseitigen und eine Teerschicht auftragen lassen konnte, lässt es sich bequem zu Fuß gehen. Der vorher miserable Zustand nach einem misslungenen Ausbau nach 1990 wurde so beseitigt. Die Radfahrer haben die Straße mittlerweile auch für sich erschlossen. Die Besitzer der Wochenendgrundstücke und Bungalows am Waldrand wissen die Rekonstruktion durch die Gemeinde zu schätzen und genießen ihre An- und Abfahrt auf der nur für Anlieger mit Pkw zu befahrenen Straße.

W. Seifert



Foto 2: Karte: „Die Stollberger Pflege“ im „Atlas Saxonius Novus des Peter Schenk; Leipzig/Amsterdam 1753 Hier ist als einzige Straße durch Adorf nur die Straße nach Meinersdorf eingetragen.



Foto 1: Otto Steinert und Max Vettermann beim Heutransport auf der Meinersdorfer Straße, Foto von 1943



Foto 3: Spaziergang von Ruth Weißbach auf der Meinersdorfer Straße, Foto von 1960



Foto 4: Der Abzweig der Meinersdorfer Straße von der Hauptstraße, Foto vom Februar 2013

## Der HGV im „schwierigen“ Jahr 2020



### Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen e.V.

Es neigt sich das Jahr 2020 und auch für den Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen ist ein Rückblick trotz aller Einschränkungen im gesellschaftlichen Leben durch CORONA eine wichtige Bestandsaufnahme für die weitere Gestaltung seiner Vereinsarbeit und des Ortsgeschehens. Leider sind im laufenden Jahr eine Vielzahl von Veranstaltungen des Vereins, die zur Lebendigkeit des Ortsgeschehens beigetragen hätten, pandemiebedingt ausgefallen. Eine Menge Vorbereitungsarbeit, Planungs- und Organisationsaufwand wurde damit nicht für die Bürgerinnen und Bürger unseres Ortes und seiner Gäste wirksam. Da der Verein vor allem eine selbstverpflichtende Außenwirkung hat, womit gemeint ist, dass die Tätigkeit des Heimat- und Geschichtsvereins sich im Wesentlichen an die Allgemeinheit richtet, ist dieser Verlust ganz besonders spürbar. Die meisten Vorträge zur Ortsgeschichte, die für das Jahr geplant waren, mussten ausfallen. Die offenen Wanderungen haben bis auf eine im Monat Februar nicht stattgefunden und das Talentfest im April sowie die Musiknacht im Juni waren zwar geplant, mussten aber leider wieder abgesagt werden. Das hat die Organisatoren schwer getroffen und die zahlreichen Akteure haben es ebenso schwer verwinden müssen, sich dieser Situation ausgesetzt zu sehen. Vor allem die vielen fleißigen Helfer und Initiatoren, die für die Absicherung der Veranstaltungen eingesetzt waren, sind nicht mit Ziel und Zweck ihres Einsatzes belohnt worden. Wir wollen uns an dieser Stelle nochmals bei allen bedanken, die in welcher Weise auch immer einen Anteil an der Vorbereitung von Vereinsaktivitäten hatten und wünschen uns für die Zukunft, dass sie weiterhin an der Gestaltung des Ortsgeschehens ihren persönlichen Beitrag leisten. Leider ist nun auch das inzwischen allseits beliebte Schwibbogenfest mit der adventlichen Initiative der Lichterhäuser als abendliche Veranstaltung ausgefallen, aber der Schwibbogen leuchtet über die Advents- und Weihnachtszeit und die Häuser sind um ein weiteres Exemplar reicher gewor-

den. Den meisten Neukirchnerinnen und Neukirchnern ist das abendliche Fluidum am ehemaligen „Sternplatz“ besonders in der Vorweihnachtszeit ein wichtiges Gut ihrer Identifikation mit dem Wohnort, was man auch in den sozialen Medien spürt und hier auch häufig durch Fotos weitergegeben und geteilt sieht. Zudem ist die Spendenbereitschaft der Bürger des Ortes für die weitere Ausgestaltung des Lichterdorfes ungebrochen und ein Wort des Dankes an die Spender sei damit ebenfalls an dieser Stelle ausgesprochen. Nicht zu vergessen, dass auch diese heutige Normalität, Schwibbogen und Lichterhäuser, einstmals eine Initiative des Heimat- und Geschichtsvereins war und sich über Jahre gegen verschiedene Widerstände trotzdem und heute selbstverständlich durchgesetzt hat.

Der Verein hat in diesem Jahr sein Programm der „Neukirchner Heimatblätter“ mit seiner Ausgabe Nummer 11 fortgesetzt und damit bereits über fünfhundert Seiten Heimatgeschichte dargestellt. Allen Autoren und den beiden Redakteuren sei an dieser Stelle ebenfalls ein Dankeschön ausgesprochen und weiterhin alles Gute gewünscht, denn die Ausgabe Nummer 12 ist bereits in Arbeit und wird im September/Oktober 2021 erscheinen.

Was manchem Leser, mancher Leserin so gar nicht mehr unmittelbar bewusst ist, auch der Heimatkalender Neukirchen geht auf die Initiativen des Heimat- und Geschichtsvereins zurück. Über Jahre ist dieser Kalender immer wieder beliebtes Souvenir und Sammelobjekt für heimat-historisch Interessierte und die Auflage für das Jahr 2021 ist bereits seit einigen Tagen im Angebot. Etwas Nettos hat sich der Verein diesmal mit dem Kalender ausgedacht. In unserem neuen Senioren- und Pflegeheim leben die ersten Einwohner und durch die Pandemie haben jene kaum noch Kontakt zur Außenwelt. Der Verein schenkt diesen besonders schutzbedürftigen Menschen anlässlich der Adventszeit jeweils einen Kalender „Neukirchen 2021“ als kleine Aufmerksamkeit und zur persönlichen Verwendung, es wird an sie gedacht, das soll unsere Botschaft sein. Künftighin wird sich der Heimat- und Geschichtsverein in seiner Arbeit in besonderer Weise mit der

Leitung des Heimes abstimmen, in welcher Weise eine Einbeziehung der Bewohner in das gesellschaftliche Leben möglich ist und wie die Senioren an den Vereinsaktivitäten teilhaben können.

Eine weitere Aktivität des Vereins nimmt in diesem Jahr seinen Lauf. Seit einiger Zeit arbeitet der Verein an der Kennzeichnung historischer Gebäude im Ort mit Informationstafeln, die zur Geschichte des Objektes in kurzer Form Auskunft geben. Erstes Objekt ist dafür das Rathaus, welches auf eine über 100-jährige Geschichte zurückblickt. Bereits im vergangenen Monat wurde die Infotafel dort angebracht und weitere Objekte stehen in Vorbereitung für diese heimatgeschichtliche Aufwertung. Wir werden jeweils hier im Amtsblatt über die Auswahl und Umsetzung an den historischen Objekten berichten. Gern nimmt der Verein auch Vorschläge zur Objektauswahl entgegen und stellt die jeweilig angeregten historisch bedeutsamen Gebäude zur Diskussion.

### Das Rathaus Neukirchen



Auf Beschluss des Gemeinderates vom 16.3.1904 entstand dieses Verwaltungsgebäude auf dem „Armenhaus-Grundstück“ der Gemeinde Neukirchen.

Spatenstich: 20.06.1904  
Einweihung: 15.12.1904  
Architekt: Ernst Beier aus Chemnitz  
Kosten: ca. 75.000 Mark

Errichtung durch vorwiegend ortsansässige Handwerker, neben den Geschäftsräumen verfügte das Gebäude zuerst auch über die Bürgermeistervohnung und 2 Dienst- und Hausmeisterwohnungen im Dachgeschoss.

Heimat- und Geschichtsverein e.V. Neukirchen/Erzgebirge

Wie bereits vom Bürgermeister berichtet, ist der Verein in die Gestaltung eines Wanderwegenetzes in und um Neukirchen involviert. Die Wanderrouten wurden in einer Arbeitsgruppe vorbesprochen und dazu eine Vorauswahl mit dem Heimatverein Adorf abgestimmt. Im kommenden Jahr geht es an die konkrete Auswahl und Kennzeichnung der Routen sowie der Einrichtung von Informationstafeln. Dafür sind noch einige Vorbereitungen zu treffen. Auch hierüber werden wir aktuell berichten, wenn es Neuigkeiten zum Aspekt Wanderrouten gibt.

Ein leider trauriges Thema ist der Verlust der Herrnmühle für die Tätigkeit des Vereins in diesem Jahr. Wie ja bekannt ist, wurde seit 2008 der Mühlentag je-

*weiter auf Seite 14*

## Der HGV im „schwierigen“ Jahr 2020 Fortsetzung von Seite 13

weils zu Pfingsten an der Herrnmühle gestaltet und für eine Vielzahl von Gästen zu einem Fest der historischen Mühle im Ort. Leider fiel auch diese Veranstaltung den pandemiebedingten Maßnahmen zum Opfer und es kam noch schlimmer. Der Mühlenbesitzer Claus Hachelberg wurde schwer krank und eine Verkaufsabsicht des Mühlenobjektes wurde unausweichlich. Die vom Verein beabsichtigte Einrichtung einer Heimatstube im Mühlengebäude war damit hinfällig. Die Interessengemeinschaft Mühle im Verein musste aufgelöst werden und das gegenständliche Eigentum des Vereins wurde ausgelagert. Vorläufig wissen wir nicht, ob und wie es mit der Mühle für die Vereinsarbeit weitergeht. Hoffen wir gemeinsam auf eine mögliche Zukunft für die historische Mühle und den Verein.

Soweit ein Resümee - und da ja ebenfalls alle internen Veranstaltungen des Heimat- und Geschichtsvereins leider nicht stattfinden konnten und können, hier an dieser Stelle ein weiteres Dankeschön an alle Mitglieder, die durch ihren persönlichen Einsatz die Vereinsarbeit auch in diesen komplizierten Zeiten aufrechterhalten haben. Wir können gar

nicht alle Aktivitäten benennen, die das Vereinsleben unterstützten. Das geht bis zur Einrichtung der Aula der Schule für die Sicherstellung der Vorträge unter CORONA-Bedingungen und natürlich die Rückversetzung in den Urzustand. Vieles ist neu gewesen und anders, vieles musste wieder aufgegeben werden. Der Verein plant nun für das Jahr 2021 und wird jeweils nach gegebener Situation hier im Amtsblatt vorstellen, was die Vereinstätigkeit anbieten und umsetzen möchte. Seien Sie gespannt und neugierig.

**In diesem Sinne allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr. Bleiben Sie vor allem gesund und stark im Geiste. Allen Neukirchnerinnen und Neukirchnern wünschen wir ein gutes Jahr 2021.**

Wer im Verein gern mitarbeiten möchte ist jederzeit gern gesehen, wir freuen uns auf viele neue interessierte heimatverbundene Ortsbewohner und Gäste in den Reihen unseres Vereins.

*Rolf Schmalfuß, im Auftrag des Vorstandes*  
info@heimatverein-neukirchen.de

## Ortskalender Neukirchen 2021

mit Bildern von damals und heute



Der **neue Ortskalender von Neukirchen für 2021** des Heimat- und Geschichtsvereins Neukirchen ist ab sofort erwerbbar in den Verkaufsstellen **Apotheke "Am Stern"**, in den **Bäckereien Weise** und **Langrzik** sowie in den **Postagenturen Neukirchen** an der **Shell-Tankstelle** und im **Penny-Markt**, in der **Postagentur Adorf** sowie bei der **Design-Agentur Otto**.

Axel Otto  
HGV Neukirchen

## Liebe Fans und Mitglieder der SG Neukirchen

Lange ist es her, seit wir uns das letzte mal zu Wort meldet haben. Nun wollen wir Euch noch einmal einen kleinen Rückblick der bisherigen Saison geben, einen Ausblick auf die Zukunft und Danke an einige Mitstreiter sagen.

Nach dem wir bereits ab März drei Monate ausgebremst wurden, konnten wir die letzte Saison super abschließen, eine reibungslose Vorbereitung starten und viele Bausteine für die Zukunft legen.

So kam es zum Beispiel im Nachwuchsbereich zu einer SpG innerhalb unserer Gemeinde mit dem SV Adorf, welche super gut angelaufen ist.

Auch im Herrenbereich konnten wir einige Neuigkeiten vermelden. So gelang es uns im Sommer mit 28 neuen erwachsenen Mitgliedern eine dritte Herrenmannschaft an den Start zu schicken. Wir konn-

ten einen neuen Trainer für unsere erste Männermannschaft vorstellen und haben mit Thomas Kersten und seinem Co-Trainer Michael Kaiser wirklich viel Glück gehabt und sehen eine gute Entwicklung in der neuformierten Mannschaft. Das Team spielt in der Kreisoberliga eine gute Rolle und schießt mit wenigen Punkten Rückstand nach oben. Besonderes Highlight war hier sicherlich die 1. Runde des Sachsenpokals, durch das Erreichen des Kreispokals in der Vorsaison. Hier hatte man es mit Roter Stern Leipzig zu tun, vielleicht das attraktivste Los in Runde 1, aber auch das Los mit dem meisten Aufwand. Dennoch konnten wir zumindestens organisatorisch glänzen, auch wenn wir das Spiel mit 5:0 verloren. Besonderer Dank gilt hier allen ehrenamtlichen Mitarbeitern an dem Tag, der COBRA-Security, unserer Gemeinde für die Hilfe und natürlich Enrico Neubert, der uns wie immer ohne Probleme sein



Grundstück für's Parken zur Verfügung stellt und vorbereitet. Außerdem konnte sich das Team am letzten Spieltag vor der aktuellen Zwangspause über neue Trikots freuen, die von Thomy's Reifenservice gesponsert wurde.

Aber auch unsere II. Mannschaft, die vor allem mit dem 2:1 Erfolg im Kreispokal über die höherklassig spielende VfL Chemnitz für Aufsehen sorgte, aber auch mit der Art und Weise, wie sie Fußballspielern viel Freude bereiten. Da wir jedoch soviel neue Spieler bei uns begrüßen durften, gibt es seit Sommer eine Dritte, die jede Woche im Trainingsbetrieb gemeinsam mit der II. mit mindestens 25 Spielern trainiert. Hier fehlt noch der sportliche Erfolg, jedoch ist es erstaunlich, was für ein großer Teamgeist



bereits entstanden ist.

Unsere Ältesten, die AH, dagegen haben erst die letzten beiden Spiele für sich entscheiden können, womit der Knoten vermutlich endlich geplatzt ist. Das Team sucht jedoch zwingend noch ein paar neue Spieler, die über 35 sind um ihre Punktspiele personell noch besser abdecken zu können.

Aber auch all unsere Nachwuchsmannschaften, was ungefähr 125 Kinder und Jugendliche sind, haben starke Ergebnisse geliefert. Dabei unterhalten wir aktuell zwei C-Jugendmannschaften, eine D-Jugend, drei E-Jugendmannschaften, eine F-Jugend, eine G-Jugend und neuerdings noch eine Minibambini. Alle Mannschaften machen extreme Fortschritte und sind in der großen Stadt Chemnitz schon lange keine Sparringpartner mehr. Aber auch hier mangelt es oft an Übungsleiter, deshalb suchen wir für nach der Pause dringend willige und engagierte Übungsleiter. Gerade bei den Minibambinis würden wir uns über 1-2 Personen freuen, die Montag die eine Stunde Training leiten könnten.

Aber auch unser Aufruf der Frauenmannschaft hat gefruchtet. Hier haben wir seit gut 6 Wochen wieder eine Mannschaft im Trainingsbetrieb, die jedoch weiterhin auf der Suche nach Mitspielerinnen ist.

Sollten wir also hiermit jemanden oder mehrere angesprochen haben, die sich das vorstellen könnten, melden sich bitte unter [tom.tolkmitt@gmx.de](mailto:tom.tolkmitt@gmx.de) oder per Whatsapp unter 01520 60 98 372. Wie geht es weiter? Aktuell ruht ja leider

der Ball. Dennoch sind wir durch viele Aktionen mit unseren Mitgliedern weiterhin aktiv. Beispielsweise lieferten sich die Erste, Zweite, Dritte, D-Jugend und E-Jugend einen Wettstreit in der letzten Woche. Hierbei wurden mehrere Teams innerhalb der Mannschaften gebildet und das Ziel war als Team die meisten Kilometer zu erreichen. Die Gesamtkilometerzahl aller rund 110 Sportlern war 1806,74 km. Außerdem haben wir einige weitere Angebote mit den Kids und Herren gemacht. So sollten z. B. alle einen Burger kreieren, der dann eine Woche lang, zum Voting bereit stand, oder den tollsten Salat oder überlegen, wie die neuen Trikots aussehen sollen. Aber auch zu den Trainingszeiten einen Film gucken, den tollsten Fußballmoment darstellen oder eine eigene Matchattack-Karte erstellen. Die Zweite/Dritte macht dagegen regelmäßig über Skype Training und Mannschaftsabende über Skype.

So schwierig die aktuelle Situation ist, mit unseren tollen Mitgliedern meistern wir auch diese zusammen.

Für den Dezember hat sich der Verein einen virtuellen Adventskalender überlegt, wo jeden Tag Spieler oder Mitglieder eine Grußbotschaft, Quiz oder ähnliches vorstellen. Diesen könnt ihr auf der Webseite, bei Facebook oder Instagram sehen.

Nun möchten wir uns für dieses Jahr verabschieden und uns bei allen Mitgliedern, Fans, Sponsoren, den Eltern, Schiedsrichtern, Spielerfrauen, Übungsleitern, bei der Gemeinde, bei unseren

Unterstützern und Gönnern vom ganzen Herzen bedanken. Nochmals vielen Dank für die tolle Unterstützung in diesem Jahr. Das Jahr war für uns alle nicht wirklich toll und einfach, dennoch können wir auf Euch und uns stolz sein.

**Wir wünschen allen ein tolles Weihnachtsfest mit den Liebsten und ein guten Rutsch ins neue Jahr, welches hoffentlich in allen Belangen besser wird.**

**Besonders wichtig ist, dass ihr alle gesund bleibt.**

Wir wollen an dieser Stelle nochmals unseren vielen Sponsoren Danke sagen. Ihr habt uns in diesem Jahr extrem geholfen und unsere Mannschaften mit Kleidung, Bällen oder anderen Dingen ausgestattet.

Unseren Mitgliedern danken wir noch einmal vom Herzen, dass sie uns in der schwierigen Zeit als Verein nie im Stich gelassen haben. Sicherlich haben auch wir einige Einbußen und zu kämpfen, dass es weitergeht. Aber wir wissen natürlich auch, dass es andere viel schlimmer und härter trifft. Auch wir würden dahingehend sehr gerne helfen, wenn irgendwo Hilfe gebraucht wird.

**Eine tolle Adventszeit! Wir sehen uns wieder.**

Wer Lust hat, unserem Verein beizutreten in welcher Position auch immer, meldet sich bitte unter: [tom.tolkmitt@gmx.de](mailto:tom.tolkmitt@gmx.de) oder per Whatsapp unter 01520 60 98 372.

# Die Feuerwehren Adorf und Neukirchen informieren

## Mitglieder werden geehrt

Am Ende jeden Jahres finden die Auszeichnungsveranstaltungen für langjährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr statt. Hier wird zwischen aktiver Mitgliedschaft (Einsatzabteilung und Feuerwehrmusikzug) und passiver Mitgliedschaft (Alters- und Ehrenabteilung) unterschieden.

Leider wurden diese Veranstaltungen abgesagt bzw. ausgesetzt und werden im kommenden Jahr (hoffentlich) nachgeholt. Nichtsdestotrotz möchten wir die zu Ehrenden hier erwähnen.

## Sächsisches Feuerwehrzeichen Bronze 10 Jahre aktiver Dienst:

Kamerad Martin Neuber (FF Adorf)  
Kamerad Markus Stellmacher (FF Adorf)

## Sächsisches Feuerwehrzeichen Silber 40 Jahre aktiver Dienst:

Kamerad Jan Neuber (FF Adorf)  
Kamerad Thomas Walther (FF Adorf)

## Feuerwehrenehrenkreuz 40 Jahre Mitgliedschaft

Kamerad Mirko Hollerbaum (FF Adorf)  
Kamerad Jens Wroblewski (FF Adorf)

## Feuerwehrenehrenkreuz 50 Jahre Mitgliedschaft

Kamerad Werner Matthes (FF Adorf)  
Kamerad Bernd Schindler (FF Adorf)

## Wir gratulieren allen Geehrten auf das Herzlichste und Danken für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit.

## „Normal“ war irgendwie nichts

Ein in vielerlei Hinsicht eindrucksvolles und schwieriges Jahr liegt hinter den Feuerwehren unserer Gemeinde. Die Einschränkungen, welche die Coronapandemie mit sich gebracht haben, sorgten und sorgen weiterhin für große Auswirkungen. So musste das Dienst- und Ausbildungsgeschehen ab März für zwei Monate eingestellt werden. Das hört sich zunächst recht simpel an aber das ist es nicht.

Das technische und taktische Wissen, über das die Einsatzkräfte mittlerweile verfügen müssen, ist in den vergangenen Jahren auch mit der Inbetriebnahme neuer Technik exponentiell gestiegen. Es muss stetig vermittelt, geschult und wiederholt werden. Fällt dieses weg, steht damit auch die Leistungsfähigkeit einer freiwilligen Feuerwehr auf dem Prüfstand. Diese trotz der Einschränkungen aufrecht zu erhalten, war für die Führungskräfte der Wehren eine sehr schwere Aufgabe und Herausforderung. Das Ehrenamt gerade einer freiwilligen Feuerwehr beruht gerade im Ernstfall auf dem gegenseitigen Vertrauen der Kameradinnen und Kameraden und dies erreicht man zu großen Prozentsätzen nur durch enge soziale Kontakte und den ständigen Meinungs- und Erfahrungsaustausch. Wenn diese Kontakte von jetzt auf gleich eingeschränkt werden bzw. wegfallen, ist dies eine nicht zu unterschätzende Gefährdung einer Gemeinschaft.

Wir sind unseren Mitgliedern, unseren Frauen und Männern gerade in den Einsatzabteilungen dankbar, dass sie diese schwierige Zeit angenommen haben.



Die Feuerwehr Neukirchen feierte in diesem Jahr ihr 160-jähriges Gründungsjubiläum. Aber was heißt feiern? Diese Feierlichkeiten sind wie viele andere Festivitäten auch, der Pandemie zum Opfer gefallen. Sehr gern sollte dieses Jubiläum mit den Einwohnern unserer Gemeinde begangen werden, denn wie in den meisten Orten unseres Landes hat es bürgerliches Engagement erst ermöglicht, dass vor 160 Jahren die Neukirchner Wehr gegründet wurde. Leider war eine würdevolle Jubiläumsfeier nicht möglich.

Ebenso konnte die Indienstellung und Weihe eines neuen Neukirchner Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeugs (HLF 20) nicht so begangen werden, wie es sich für ein solches Ereignis normalerweise gehört. Aber was war 2020 schon „normal“? Mittlerweile hat das Fahrzeug mehrere Einsätze absolviert und konnte sich bereits bewähren.

Die Wahl einer neuen Wehrleitung in Neukirchen wurde im März noch in einer geregelten Hauptversammlung durchgeführt - in Adorf war das im April nicht mehr machbar. Eine Zusammenkunft dieser Größe war nicht gestattet und die Wahl wurde mehrfach verschoben. Der Bürgermeister setzte die Adorfer Wehrleitung daraufhin kommissarisch ins Amt. Da nicht abzusehen war, wann eine solche Versammlung wieder möglich sein wird, entschloss man sich im Herbst eine Briefwahl durchzuführen - der Aufwand dafür war nicht unerheblich. In der 144-jährigen Historie der Adorfer Wehr hat es so etwas auch noch nicht gegeben. Das Einsatzgeschehen hat ebenso neue Dimensionen erreicht. Beide Wehren



Massive Rauchentwicklung beim Brand eines Wohnhauses mit Werkstatt auf der Sorgestraße

wurden bis Redaktionsschluss des Amtsblattes zu 70 Einsätzen alarmiert. Ein Höchststand der letzten Jahre! Dabei werden uns vor allem die schweren Brände auf der SorgestraÙe, der ForststraÙe und der HauptstraÙe sowie das Feuer in einem Getränkemarkt in Neukirchen oder auch ein Feldbrand und eine Havarie eines Tanklasters in Adorf in Erinnerung bleiben.

Das Brandgeschehen auf der SorgestraÙe war so hoch, dass trotz vereinter Kräfte vieler Wehren ein kompletter Verlust des Gebäudes nicht mehr zu verhindern war und der Einsatzserfolg darin zu sehen ist, dass ein bergreifen der Flammen auf Nachbargebäude gestoppt wurde. Bei den Bränden auf der ForststraÙe und HauptstraÙe ist es uns gelungen, die Wohnhäuser vor den Flammen zu retten. Derzeit ist das Dienstgeschehen erneut ausgesetzt. Ehrungen, die am Jahresende für langjährig verdiente Kameradinnen und Kameraden stattfinden, werden nicht durchgeführt. Sehr bedauerlich aber durch uns leider nicht zu ändern.

Diese kurzen Worte haben und können das „Feuerwehrleben“ im Jahr 2020 in unserer Gemeinde sicherlich nicht vollständig wiedergegeben. Es war aufregend, anstrengend und anders. Das Jahr 2020 wird also ganz gewiss Spuren hinterlassen.

Wir wissen nicht, welche Heraus-

forderungen im kommenden Jahr auf uns warten. Wir hoffen nur, dass wir diese schwierige Zeit gut überstehen, der Zusammenhalt der Gemeinschaft darunter nicht leidet und wir alle gesund bleiben.

Wir danken unserem Bürgermeister, den Ortschafts- und Gemeinderäten sowie der Verwaltung für das Vertrauen und die Unterstützung. Wir danken für die sehr aufrichtig entgegengebrachte Wertschätzung gerade nach den anstrengenden Einsätzen im zu Ende gehenden Jahr.

Wir danken unseren Kameradinnen und Kameraden für ihr Engagement und die Einsatzbereitschaft.

**Die Freiwilligen Feuerwehren  
Neukirchen und Adorf,  
der Feuerwehrmusikzug  
Neukirchen-Adorf,  
der Feuerwehrverein 1860  
Neukirchen e.V. sowie der  
Feuerwehrforderverein Adorf e.V.  
wünschen eine frohe und  
besinnliche Weihnachtszeit und  
einen guten Start ins neue Jahr  
2021.**

**Bleiben Sie gesund.**

**#gemeinsamstark**

Brand SorgestraÙe - Wasserentnahme aus der Würschnitz



**Ich bin  
QUER  
EINSTEIGER  
Ich bin im Team 112!**

**Du willst Menschen und Tieren in Not helfen?  
Du willst Sachwerte, die Umwelt schützen und einfach für deinen Heimatort etwas Wichtiges tun?  
Dann komm als Quereinsteiger in unsere Feuerwehren.  
Auch ohne Vorkenntnisse ist das KEIN Problem.  
Wir machen dich fit.**

**Werde Mitglied in einem starken Team - KOMM INS TEAM 112!**

FEUERWEHR-ADORF.DE  
FACEBOOK.COM/FEUERWEHR.ADORF

FEUERWEHR-NEUKIRCHEN-ERZGEBIRGE.DE  
FACEBOOK.COM/FEUERWEHR.NEUKIRCHEN.ERZ

*Hilf auch Du helfen, in der Feuerwehr.*  
**KOMM INS TEAM 112!**

## Kunterbuntes Herbstprogramm im Hort Neukirchen

Wer denkt, in Zeiten von Corona herrscht Langeweile und man ist zum Nichtstun verpflichtet, der braucht nur mal die Kinder des Schulhortes Neukirchen nach ihren Ferienerlebnissen zu fragen. Hier war jeden Tag für Abwechslung gesorgt.

So lud der bunt gefärbte Wald und bestes Sonnenscheinwetter die Kinder der Grundschule geradezu ein, sich im Freien richtig auszupeinern. Waldwandertage mit Schnitzkursen, Höhlen bauen und kreativem Gestalten mit Ton gehörten zu einem herbstlichen Programm selbstverständlich dazu und wurden von den Kindern gut angenommen. Für leuchtende Kinderaugen sorgte auch das Gestalten eines eigenen Drachens. Jungs und Mädchen zeigten sich hier gleichermaßen einfallreich und künstlerisch begabt. Wirklich jeder Drache war einzigartig und zauberte allen Betrachtern ein Lächeln ins Gesicht. Leider spielte der Herbstwind nicht so richtig mit und damit blieben viele bunte Drachen notgedrungen am Boden. Vielleicht klappt es ja ein andermal besser.

Höhepunkte der Herbstferien waren wie immer die Ausflüge mit Bus und Bahn. Diesmal ging es unter anderem in den Tierpark Chemnitz, inklusive Besuch des neu gestalteten Spielplatzes. Und obwohl auf Grund der geltenden Coronaregeln nicht alle Attraktionen des Tierparks geöffnet waren, gab es jede Menge zu sehen und zu bestaunen. Ziegen striegeln, Erdmännchen beobachten und natürlich den Spielplatz erobern, ließen Kinderherzen höher schlagen.



Der zweite Ausflug führte ebenfalls nach Chemnitz, ins Kino Metropol. An zwei verschiedenen Tagen erlebten unsere Hortkinder mit „Jim Knopf und die Wilde 13“ ein Piratenabenteuer, welches sie so schnell nicht vergessen werden. Das Kino Metropol hat sich große Mühe gegeben, uns trotz der aktuellen Lage zu empfangen und freute sich sehr über unseren Besuch. An dieser Stelle müssen wir auch ein Lob an unsere Schüler aussprechen, denn sie haben sich super an die Hygieneregeln angepasst und sich auch im Kino sehr rücksichtsvoll verhalten. Wir hoffen sehr, dass wir das Kino bald mal wieder besuchen können!

Dies war nun ein kleiner Einblick in unseren Hort- und Ferienalltag. Wir hoffen, es hat allen teilnehmenden Kindern gefallen und für jede Menge bleibende Eindrücke gesorgt.

Über Anregungen und Hinweise freuen wir uns immer!

Liebe Grüße aus dem Hort :)



## Das Team der christlichen Kita „Schatzsucher“ braucht Verstärkung!



Zum 1. Januar 2021 ist die frei werdende Stelle im Bereich Reinigung/Küche/Hauswirtschaft neu zu besetzen. Wir freuen uns über Bewerbungen, um für die aktuell mit 15h/Woche versehene Stelle eine fachkundige und einsatzfreudige Besetzung zu ermöglichen und so unserem Kita-Team zeitnah die nötige Unterstützung für diesen Bereich zu gewähren.

Bei einer zusätzlichen Eignung für die zahlreichen hausmeisterlichen Aufgaben ist eine Erhöhung des Stellenumfanges auf maximal 25h/Woche möglich.

Wir erwarten eine/n Mitarbeiter/in, die/der sich mit den inhaltlichen Zielen und Arbeitsweisen unserer Kita identifiziert und sich im ihr/ihm anvertrauten Bereich selbständig, eigenverantwortlich und teamfähig einbringt.

### Ihre Aufgaben:

- Reinigungsarbeiten nach Rahmenhygieneplan
- Vorbereitung und Verteilung aller Mahlzeiten für die Kinder
- Geschirrspülen und Pflege des Kücheninventars
- Wäscharbeiten

### Wir bieten Ihnen:

- Arbeiten in einem engagierten und kompetenten Team
- Vergütung nach dem Tarifvertrag AVR / 30 Urlaubstage

Vor Einstellungsbeginn ist die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses erforderlich. Bewerber/innen, die nach dem 31.12.1970 geboren sind, müssen einen Nachweis über eine Immunität oder Impfbestätigung gegen Masern vor-

legen. Etwaige im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten werden nicht übernommen.

Für weitere Auskünfte zur Stellenausschreibung steht Ihnen der Vereinsvorsitzende Stephan Nacke unter der Telefonnummer 03721 / 26 57 47 gern zur Verfügung.

Ihre aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an: Christlicher Kita-Verein  
Rasselbande Adorf e. V.  
Vereinsvorsitzender Stephan Nacke  
Burkhardtsdorfer Straße 1  
09221 Neukirchen

oder per E-Mail an:  
[stephan@insel-adorf.de](mailto:stephan@insel-adorf.de)

## AN(GE)DACHT



Stephan Nacke

Leiter der INSEL

### „...und bettelten ihn an.“

Adventszeit in irgendeinem Ort im Erzgebirge. Es ist kurz vor dem dritten Advent und, wie in allen Dörfern und Städten, ist auch hier sichtbar, dass es „weihnachtet“. Auch das Klassenzimmer der 3A ist wieder ganz liebevoll geschmückt. Wie jedes Jahr. Das ist den Kindern und der Klassenlehrerin wichtig. Am Ende der Deutschstunde geben die Kinder ihre Hefte mit der kleinen Geschichte, die sie eben geschrieben haben, ab.

Das Thema: „Was mir Weihnachten bedeutet“.

Noch am gleichen Abend beginnt die Lehrerin die Ergebnisse zu lesen und zu bewerten. Die Kinder sollen noch vor den Weihnachtsferien die Zensuren für ihre Leistung erfahren.

Und sie liest viel von Hoffnung auf Schnee, Adventskalendern, geschmückten Häusern und Vorgärten, Geschenkelisten, Weih-

nachtsmarktbesuch und, und, und...

Heft für Heft irgendwie gleich, wenn auch ab und an ein bisschen anders formuliert. Aber eine Geschichte unterscheidet sich wesentlich von den anderen.

Luise hat sich die Mühe gemacht und versucht so genau wie möglich aufzuschreiben, was in der Bibel von Weihnachten berichtet wird.

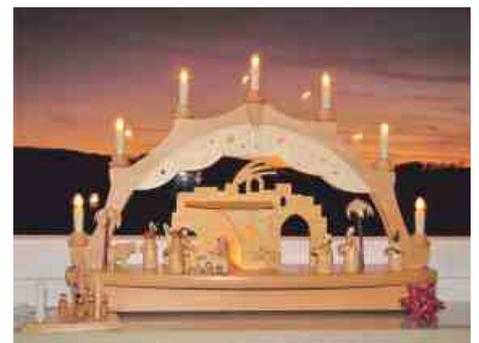
Gut hat Luise das hinbekommen und mit ihren eigenen Worten wiedergegeben, was bis heute in Krippenspielen und Christvespern gezeigt wird. Der Lehrerin wird es beim Lesen fast schon feierlich zumute. Sie fühlt sich in ihrem Herzen an ihr Mitwirken in der Kurrende und beim Krippenspiel erinnert. „Das waren noch Zeiten!“ denkt sie und muss sich fast ein wenig zwingen Luises Text zu Ende zu lesen: „...und die drei Weisen gingen in den Stall, knieten sich ins Stroh und bettelten das Kind in der Krippe an.“

Schmunzelnd, aber auch kopfschüttelnd macht sie mit ihrem Korrekturstift einen Strich unter das falsch geschriebene Wort und will am Rand den Rechtschreibfehler notieren. Da geht ihr ein Gedanke durch den Kopf. Was Luise da schreibt ist ja wahr. Ja, die Weisen haben nicht gebettelt, sondern gebetet, aber ist es nicht so, dass wir Menschen dem Kind in der Krippe gegenüber immer wieder als Bitt-

steller, also wie Bettler, gegenüber treten?

Wir Menschen, die so viel haben und Weihnachten, also den Geburtstag von Jesus, jedes Jahr so aufwändig feiern, aber in der Gefahr stehen, dabei das Eigentliche von Weihnachten zu vergessen und zu verpassen! Das ist ja schon so was wie ein Armutszeugnis, oder? Und Armut haben und sie anzuerkennen heißt: „Ich muss betteln...!“ Und wir brauchen das Kind in der Krippe und seine Botschaft, ja sein Leben so dringend! Also streicht sie ihre Fehleranmerkung und schreibt unter den Text:

„Liebe Luise! Danke für deine Erinnerung, dass wir betteln dürfen - ich werde es tun!“



## Kirchliches Leben in Neukirchen und Adorf

### Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

- 13.12.** 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Neukirchen  
08.30 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf
- 20.12.** 16.00 Uhr **Musikalische Andacht in Neukirchen**  
15 & 16 Uhr **Kleines Adventskonzert in Adorf**
- 24.12.** 14.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der Kinder in Neukirchen  
16.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der Kinder in Neukirchen  
17.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der Jugend in Neukirchen  
15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der Kinder in Adorf  
16.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der Jugend in Adorf
- Teilnahme an den Gottesdiensten am 24.12. nur mit Eintrittskarten!  
Siehe Info!**
- 25.12.** 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Neukirchen  
10.00 Uhr Festgottesdienst in Adorf
- 26.12.** 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Neukirchen  
10.00 Uhr Gottesdienst in der Landeskirchlichen Gemeinschaft
- 31.12.** 18.00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Neukirchen  
16.00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Adorf
- 01.01.** 17.00 Uhr **gemeinsamer Gottesdienst in Adorf**
- 03.01.** 10.00 Uhr **gemeinsamer Gottesdienst mit Aufführung des  
Neukirchner Krippenspiels in Klaffenbach**
- 10.01.** 10.00 Uhr Gottesdienst zum Start der Allianzgebetswoche  
10.00 Uhr Gottesdienst zum Start der Allianzgebetswoche
- 17.01.** 10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Neukirchen  
08.30 Uhr Predigtgottesdienst in Adorf

Zu den 10.00 Uhr Gottesdiensten findet immer parallel Kindergottesdienst statt.

### Eintrittskarten für die Krippenspiele

Trotz der Corona-Pandemie sind am Heilig Abend Krippenspiele geplant. Die Besucherzahl pro Veranstaltung ist aufgrund der Corona-Vorschriften stark begrenzt. Um möglichst vielen Menschen, die Möglichkeit zu geben, doch am Heiligen Abend in die Kirche zu gehen, werden wir die Anzahl der Christvespern erhöhen. (in Neukirchen 3x und in Adorf 2x). Damit alles geordnet zugeht und niemand umsonst zur Kirche kommt, wird es diesmal Eintrittskarten geben.

Die Eintrittskarten können ab Montag, den **7. Dezember** im Pfarramt, auf dem Einwohnermeldeamt oder nach den Gottesdiensten kostenlos erworben werden. Im Gegenzug werden die Kontaktdaten erfasst, um den staatlichen Hygieneauflagen gerecht zu werden.

Damit möglichst viele Leute eine Chance haben, bitten wir darum, dass jede Person sich nur für ein Krippenspiel anmeldet. Generell gilt, vor, während und nach dem Gottesdienst ein Mindestabstand von 1,50m zu anderen Personen (außer eig. Familie). Zu den Gottesdiensten besteht eine Maskenpflicht.

Auch in Zeiten der Pandemie gilt: „Denn das Volk, das in der Dunkelheit lebt, sieht ein helles Licht. Und über den Menschen in einem vom Tode überschatteten Land strahlt ein heller Schein.“ Jesaja 9,1

Es ist unser Wunsch, dass Jesus Christus in das Dunkel unseres Lebens mit seinem tröstlichen Licht hineinkommt und wir durch ihn Ermutigung erfahren.

### Offene Kirche am 2. und 3. Advent in Adorf

Durch die Coronakrise fallen die meisten Weihnachtsmärkte, Feiern und Veranstaltungen in der Vorweihnachtszeit aus. Das ist zwar bedauerlich, aber auch eine besondere Chance. Am 2. und 3. Advent wird in Adorf jeweils von **18.00 - 18.30 Uhr** die Kirche geöffnet sein. Dadurch soll die Möglichkeit gegeben werden, Advent als Zeit der Vorbereitung und der Besinnung, bewusster zu erleben. Man kann den Weg in die Kirche mit einem schönen Spaziergang durch das abendlich erleuchtete Dorf verbinden, auf das Geläut der Glocken hören und innerlich zur Ruhe kommen.

In der Kirche wird es ein kleines geistliches Angebot mit Wort und Musik geben.

### Offene Kirche am Heiligen Abend

Auch am Heilig Abend soll es in Adorf dieses Angebot geben. Da die Teilnehmerzahl zu den Krippenspielen begrenzt ist, und vielleicht nicht alle am Nachmittag in die Kirche kommen können, wird die Kirche in der „Christnacht“ von **20.00 - 23.00 Uhr** geöffnet sein.

Auch dort besteht die Möglichkeit, nach Essen und Bescherung die Botschaft der Geburt Christi auf ganz andere, tiefere Weise zu erleben.



Leider müssen wir den geplanten Adventskalender aufgrund der verschärften Corona-Vorschriften ausfallen lassen.

Danke trotzdem allen, die sich bereit erklärt hatten, ihr „Türchen“ zu öffnen.

#### Als Ersatz gibt es dafür einen Online-Adventskalender

Jeden Tag im Dezember wird sich ein neues Türchen auf unserer Internetseite öffnen, wo es eine kleine Geschichte, Andacht oder andere Ermutigung für die Adventszeit zu lesen gibt.

Einfach anklicken und sich überraschen lassen unter [www.kg-neukirchen.de](http://www.kg-neukirchen.de)



# Herzlichen Dank

für **110 Schuhkartons** und über **400 € Transportgeld** für die Aktion

„Weihnachten im Schuhkarton 2020“,

aus Klaffenbach, Neukirchen und Adorf.

Evelyn Bemmann



## Kontakt:

**Pfarramt / Friedhofsverwaltung Neuk.:**

Kirchsteig 3, 09221 Neukirchen

**Pfarramt** Tel.: (0371) 21 71 43

**Friedhof** Tel.: (0371) 21 71 13

**Pfarramt / Friedhofsverwaltung Adorf:**

Adorfer Hauptstr. 98

09221 Neukirchen (OT Adorf)

Tel.: (03721) 27 10 84

**MEN ON FIRE  
MITEINANDER - FÜREINANDER**

**Am Samstag, 30.01.2021**  
ist wieder ein Feuerabend geplant.

Einladung folgt  
Mitte Januar wenn es die Vorschriften  
gestatten. 19.00 Treff Neukirchen  
Nähe Autobahn.

4

**Öffnungszeiten  
im Pfarramt**

Montag	9.00-11.00 Uhr
Dienstag	9.00-11.00 Uhr und 16.00-17.00 Uhr
Donnerstag	10.00-12.00 Uhr

**Reif für die INSEL**  
insel-adorf.de

**Termine der INSEL Adorf im Dezember**

23.12.	17.30 Uhr	<b>BergFest mit Hirtenfeuer</b>	INSEL
täglich	17.45 - 18.05 Uhr	<b>Abendgebet</b>	
montags	19.00 Uhr	<b>Montagsgebet</b>	

E-Mail: Buero@insel-adorf.de  
Web: www.insel-adorf.de

**03721 / 27 10 85**

Glaubens- und Lebenszentrum INSEL  
Burkhardtsdorfer Straße 1  
09221 Neukirchen

## Information zur strukturellen Veränderung der Kirchgemeinden in der Region

Ab dem 1. Januar 2021 werden unsere Ev.-Luth. Kirchgemeinden Burkhardtsdorf, Eibenberg-Kemtau und Meinersdorf mit den Kirchgemeinden Adorf, Auerbach, Gornsdorf, Jahnsdorf, Klaffenbach, und Neukirchen in einem Kirchspiel zusammenarbeiten. Dieses Kirchspiel wird den Namen „Christuskirchspiel Erzgebirge“ tragen. Diese Neubildung ist eine Folge einer großen Umstrukturierung, die die ganze Evang. Lutherische Landeskirche Sachsens betrifft. Es wurde gesetzlich festgelegt, dass sich so viele Gemeinden zusammenschließen müssen, dass Einheiten von mindestens 4000 Gemeindegliedern entstehen. Das bedeutet z. B. gemeinsam angestellte Mitarbeitende und eine gemeinsame Verwaltung für das Kirchspiel mit Sitz im Pfarrhaus Burkhardtsdorf. Die rechtliche Selbstständigkeit der jeweils

einzelnen Kirchgemeinden wird dadurch nicht aufgehoben. Die Pfarrer und Mitarbeitenden werden ihren Seelsorgebezirk und ihre Dienstbereiche behalten, sich aber bei manchen Aufgaben häufiger als bisher gegenseitig unterstützen, vertreten und abstimmen.

Es ist uns wichtig, dass auch in allen Orten die Kanzleien als Kontaktmöglichkeiten mit den bisherigen Öffnungszeiten erhalten bleiben. Sie können sich also wie gewohnt weiterhin mit Ihren Anliegen, welche die Kirchgemeinde oder den Friedhof betreffen, an „Ihre“ Kanzlei und Friedhofsverwaltung Vorort wenden.

Jede Kirchgemeinde hat für sich eine eigene Tradition, ihre regelmäßigen Gottesdienste im Ort sowie Gruppen und Kreise. Dadurch hat jeder Ort eine geistliche Identität. Diese soll im Christuskirchspiel

gepflegt und gefördert werden, denn die Nähe zu den Menschen in unseren Orten ist uns wichtig. Im Blick auf die Zusammenarbeit im Kirchspiel streben wir eine geistliche Einheit an, die durch vertrauensvolles und geschwisterliches Miteinander geprägt sein soll. In unserem Handeln wollen wir „Gott lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und von ganzem Gemüt“ und unseren „Nächsten lieben wie uns selbst“ [Mt 22,37-39]. So wollen wir auch weiterhin in unserem Ort wirken und für die Menschen, die darin wohnen, das Beste suchen.

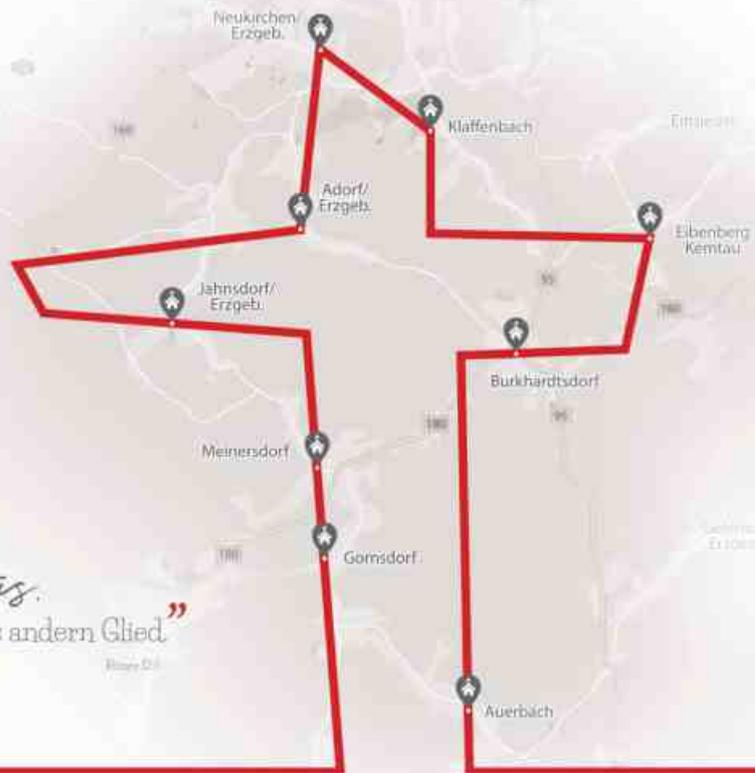
Herzliche Segensgrüße, auch im Namen meiner Pfarrkollegen und der Kirchenvorsteher/innen

Ihr Pfr. Markus Großmann

# Termine und Veranstaltungen der Kirche

ZWEI  
tausend  
21

„So sind wir, die vielen,  
*ein Leib*  
*in Christus.*  
aber untereinander ist einer des andern Glied.“



„Evangelisch-Lutherisches Christuskirchspiel Erzgebirge“

## Allianzgebetswoche 2021

Gemeinsam beten. Mit anderen Christen. An Deinem Ort.



Die Evangelische Allianz  
in Deutschland





Sonntag, 20. Dez. 2020 - Kirche Adorf

# Tröst mir mein Gemüte

Ein klingender Nachmittag am 4. Advent

15:00

16:00

Zweimal!

**Eine halbe Stunde adventliche Musik**

Davor, dazwischen und danach Bläsermusik des Posaunenchores Adorf an der Kirche

**Ausführende**

Sylvia Irmen, Sopran,  
Andreas Nollau, Violine (Robert-Schumann-Philharmonie)  
Uta Nollau, Orgel

## 10.000 € für Vereine der Gemeinde Neukirchen



### Fünf Vereine der Gemeinde gewinnen beim Ideenwettbewerb der LEADER - Region „Unser Verein - stark für die Region!“ 2020.



Das Ziel ist es, durch den Ideenwettbewerb die regionalen ehrenamtlichen Strukturen zu stärken und die zivilgesellschaftliche Beteiligung zu aktivieren. Die Nachwuchsförderung im Vereinswesen soll vorangetrieben werden, ebenso die Stärkung des Zusammenhalts und des Gemeinschaftsgefühls. Das Regionalmanagement schreibt den Ideenwettbewerb für Vereine jährlich seit 2018 aus. Bewerben konnte sich jeder eingetragene Verein, der gemeinnützig tätig ist und die Projektidee innerhalb der LEADER-Region umsetzen möchte. Als Preisgeld wird jährlich ein Gesamtbudget von 30.000 € ausgelobt. Die Auswahl der 15 besten Projekte für eine Prämierung von je 2.000 € erfolgt auf Grundlage einer Kriterienliste durch eine regionale Jury aus 5 Personen.

Die Siegervereine wurden im Rahmen einer kleinen Prämierungsfeier gewürdigt.

**Da so viel positives Engagement belohnt wurde, möchten wir die Vereine mit ihren Projekten kurz vorstellen.**

#### Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen - Projekt „historischer Spaziergang durch Neukirchen“



Der Heimat- und Geschichtsverein hat sich zur Aufgabe gestellt, das kulturelle Leben in Neukirchen zu bereichern und unsere Ortsgeschichte zu erfassen. Mit derzeit etwa 35 Mitstreitern organisieren wir unser Talentfest, die Musiknacht in Neukirchner Gaststätten, Schwibbogen-

fest usw. Wir haben eine Ortschronik erarbeitet und bringen jährlich ein 64-seitiges Heft zur Ortsgeschichte heraus. Auch Wanderungen werden mehrmals jährlich von unserem Verein organisiert. Unsere Projektidee war es, an historischen Gebäuden oder Orten deren Bedeutung den Neukirchnern oder den Besuchern unseres Ortes näher zu bringen. Die Tafeln enthalten eine kurze geschichtliche Erläuterung zum Gebäude

oder zum historischen Ort. Über einen QR-Code soll dann die Möglichkeit bestehen, über die Homepage des Heimat- und Geschichtsvereins ausführliche Informationen abzurufen.

Wir möchten außerdem die Jugendlichen des Ganztagsangebots „Schulchronik“ der Oberschule mit in unser Projekt einbinden, um auch Jugendlichen die Ortsgeschichte näher zu bringen.

#### De Pony WG - Projekt „Startschuss De Pony WG“

„De“ Pony WG ist ein farbenfroher Verein, der mit einer Mischung aus Natur, Tier, Kreativität und Aktivität alle Altersgruppen erreichen möchte.

Das vielfältige Vereinsangebot erstreckt sich von Tierpatenschaft, der Gewinnung selbstangebauter Lebensmittel, Bastel-

nachmittagen oder über zahlreiche weitere Angebote, wie Projekttag für Schulen und Kitas zu verschiedenen Themen.

Mit unserem Konzept konnten wir die Mitwirkenden beim Tor zum Erzgebirge überzeugen und freuen uns über den 1.

Platz und das Preisgeld. Das Geld wird für den weiteren Ausbau unseres Obst- und Gemüsegarten genutzt und um unsere Vereinsräume zu renovieren und auszustatten. Wir hoffen nach dieser erschwerten Zeit Durchstarten zu können.

## Förderverein Freiwilligen Feuerwehr Adorf / Erzgeb. 1876 e.V. Projekt „Hilfe zur Selbsthilfe“



Der Förderverein Freiwilligen Feuerwehr Adorf / Erzgeb. 1876 e.V., mit derzeit 144 Mitgliedern, hat es sich zur Aufgabe gesetzt,

das Feuerwehrwesen nach Bestimmung des sächsischen Brandschutzgesetzes zu fördern. Dies soll insbesondere durch die ideelle und materielle Unterstützung des Feuerwehrwesens in der Gemeinde und die Wahrnehmung der sozialen Belange der Mitglieder - besonders der Feuerwehrangehörigen verwirklicht werden.

Kern des Projektes „Hilfe zur Selbsthilfe“ sind „Hand-Out-Sätze“ für Hauseigentümer, bestückt mit Schmutzwasserpumpen sowie Zubehör.

Ziel ist es, im Fall von großräumigen Hochwasserschadenslagen den Einwohnern und Hausbesitzern Hilfsmittel zur Seite zu stellen, um erste Maßnahmen selbst durchzuführen. Jeder Hausbesitzer, der wesentlich mit seiner Immobilie im Gebiet solcher Naturereignisse liegt, muss eigenverantwortlich vorbeugen und Pumpen oder Sandsäcke vorhalten. Doch es trifft auch Grundstücke, die nie zuvor von solchen Ereignissen betroffen waren. Ob rasche Schneeschmelzen, Sommergewitter mit

Starkregen oder auch Dauerregen der zum Ansteigen der Pegel der Bäche aber auch zur Sättigung der Böden führt, zeigten in den vergangenen Jahren, dass kaum ein Grundstück vor solchen Vorkommnissen sicher ist. Hochwasserereignisse treffen Viele zur gleichen Zeit, aber die Feuerwehren können schlichtweg nicht überall zur gleichen Zeit sein. Gerade für diese betroffenen Einwohner möchte die Feuerwehr Adorf aus dem Preisgeld Pumpensätzen beschaffen,

welche im Notfall den Hausbesitzern zur Selbsthilfe übergeben werden können. Nachdem die Hochwasser- oder Überflutungsereignisse vorbei sind, werden die Pumpensätze wieder eingesammelt, gereinigt und die Schläuche geprüft. Mindestens sechs dieser Sätze sollen nun erworben werden. Mit diesem Geld unterstützt der Förderverein einmal mehr die Freiwillige Feuerwehr Adorf, somit die Kommune und entlastet damit den Haushalt der Gemeinde Neukirchen.



## Reit- & Fahrverein Neukirchen/Sachsen e.V. - Projekt „Wir turnen auf dem Pferd“



Unser Verein beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit der Förderung des reiterlichen Nachwuchses, daher liegt es uns besonders am Herzen,

Kindern den Kontakt zu Pferden zu ermöglichen und sie für die Leidenschaft „Pferdsport“ zu begeistern. Da kleine Kinder allerdings mit dem selbstständigen Umgang mit dem Partner Pferd noch überfordert sind, möchten wir die Idee des Voltigierunterrichts für Kinder in unserem Verein ins Leben rufen. Dieser Unterricht soll in Gruppen für Kinder ab 4 Jahren stattfinden und diesen Kindern erste Möglichkeiten zum Kennenlernen von

Pferden bieten. Jedes Kind wird individuell angepasst an seine Möglichkeiten an verschiedene Übungen herangeführt, die es auf dem Pferderücken ausführen kann. Dafür trägt das Pferd einen speziellen Gurt mit großen Griffen und wird von einer Person an der Longe im Kreis geführt, sodass das Pferd jederzeit unter Kontrolle der Übungsleiter ist und das Kind sich jederzeit sicher am Pferd festhalten kann.

Für ein solches Training mit einer Gruppe von Kindern benötigen wir allerdings ein zuverlässiges und sehr ruhiges Pferd. Und so ein geeignetes Pferd soll mit den Mitteln aus dem Ideenwettbewerb finanziert werden.



Fortsetzung von Seite 25

## Feuerwehrmusikzug Neukirchen – Adorf e.V. - Projekt „Gemeinsame Musik-CD-Produktion mit Musikverein Saulheim“



Die Gemeinde Saulheim, in der Nähe von Mainz, ist die Partnergemeinde der Gemeinde Neukirchen/Erzgebirge.

Anfang der 1990er Jahre besuchten sich regelmäßig die Bürger der beiden Gemeinden und es entstanden Freundschaften.

Auch wir, damals noch als Neukirchner Bläserensemble e.V., wurden im Rahmen der jährlichen Weinkerb nach Saulheim eingeladen und musizierten mit unserem Orchester im Festzelt.

Leider ist die Verbindung nach Saulheim nach rund zehn Jahren „in Vergessenheit geraten“ und es fanden keine gegenseitigen Besuche mehr statt.

Es gibt nur noch wenige Familien, die den Kontakt bis heute aufrechterhalten haben.

Im letzten Jahr haben wir nach über 25 Jahren den Versuch getätigt und sind wieder mit dem Musikverein in Saulheim in Kontakt getreten. Anlass war das Florianifest der Feuerwehr Adorf stattfand. Die Saulheimer Musikanten freuten sich sehr über unsere Anfrage und waren zum Florianifest auch unsere Gäste.



www.feuerwehr-adorf.de © Denny Michel

Wir wurden zu einem Gegenbesuch nach Saulheim eingeladen, den wir dieses Jahr leider auf Grund der Corona-Beschränkungen nicht antreten konnten.

Gern möchten wir die Beziehungen konkret erneuern, stärken und damit wieder eine festere Bindung zwischen den beiden Orten und seinen Bürgern erreichen. Daraus entstand die Idee, eine gemeinsame Musik-CD aufzunehmen.

Diese CD kann ein Bindeglied zwischen den beiden Gemeinden sein und die Einwohner können diese Verbindung dann in den Händen halten und sprichwörtlich auch hören. Ein „Neustart“, der quasi musikalisch beginnt.

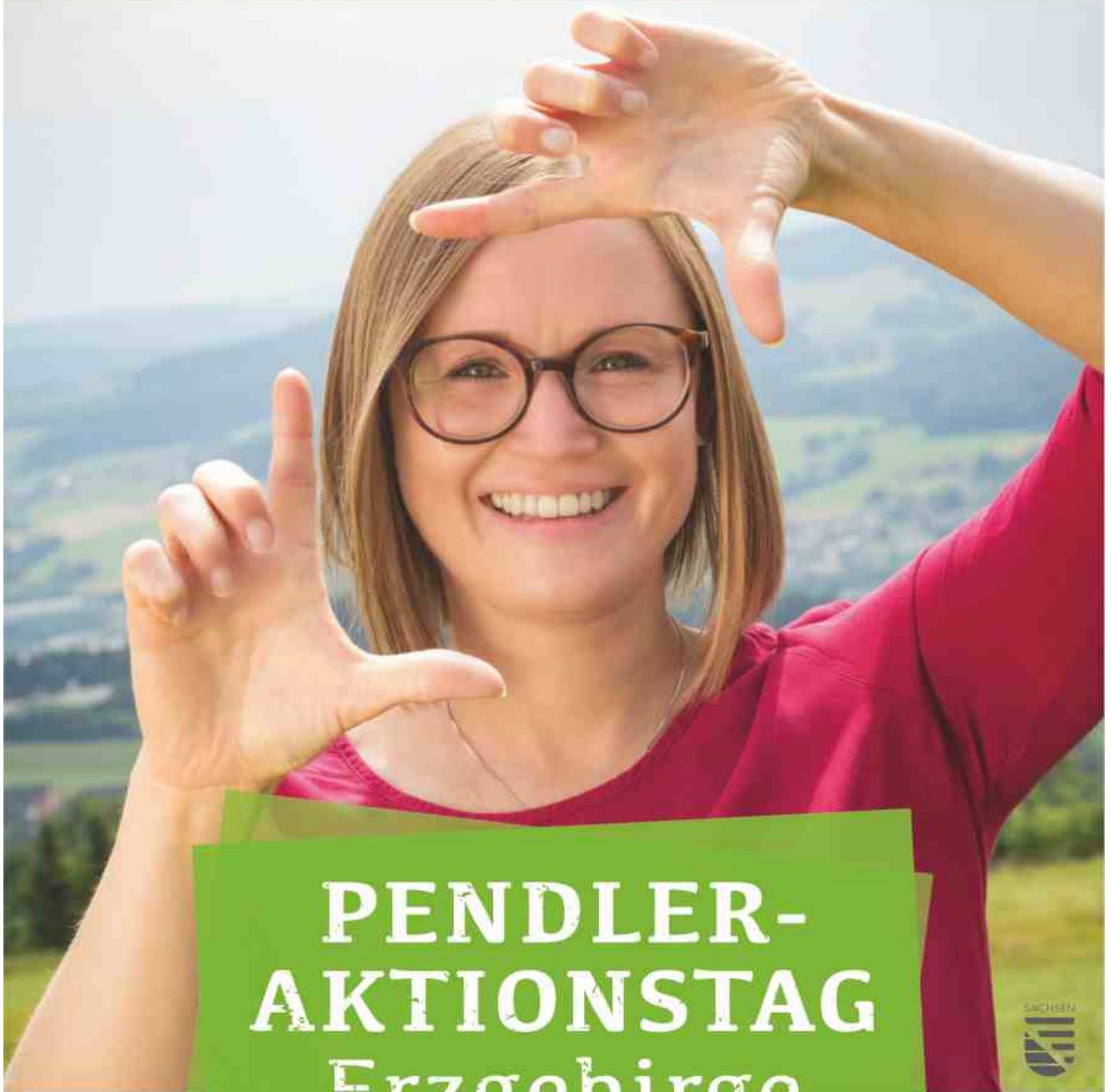
Das Preisgeld, welches wir über diesen Wettbewerb gewonnen haben, soll zum Teil in die Fahrtkosten und Unterkunfts-kosten für die gemeinsamen Proben und in die CD-Produktion einfließen.



v.l.n.r. Marco Käbe, Mandy Lorenz, Jane Söldner, Jürgen Beyer, Markus Lorenz, Christian Scheller

# Jetzt anmelden!

Live dabei sein am 29.12. und digital bis Februar 2021



## PENDLER- AKTIONSTAG Erzgebirge

Die **REGIONALE JOBMESSE!**  
[www.fachkraefte-erzgebirge.de/pendleraktionstag](http://www.fachkraefte-erzgebirge.de/pendleraktionstag)



Auf ins  
**ERZGEBIRGE**  
GEDACHT. GEMACHT



## Öffnungszeiten Wertstoffhof Niederdorf zum Jahreswechsel vom 21.12.2020 bis 02.01.2021

Montag	21.12.2020	8.30 - 17.00 Uhr
Dienstag	22.12.2020	8.30 - 17.00 Uhr
Mittwoch	23.12.2020	8.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag Heiligabend	24.12.2020	8.30 - 12.00 Uhr
Montag	28.12.2020	8.30 - 17.00 Uhr
Dienstag	29.12.2020	8.30 - 17.00 Uhr
Mittwoch	30.12.2020	8.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag Silvester	31.12.2020	8.30 - 12.00 Uhr
Samstag	02.01.2021	8.00 - 12.00 Uhr

Der Wertstoffhof im Gewerbegebiet Neukirchen ist vom 21.12.2020 bis 02.01.2021 geschlossen.

Ab 04.01.2021 stehen die Wertstoffhöfe zu den regulären Öffnungszeiten wieder zur Verfügung. Informationen zu den regulären Öffnungszeiten finden Sie auf dem Abfallkalender sowie der Homepage des ZAS.

Wir bitten um Beachtung.



**VICTORINOX** Messer

## Lagerverkauf

Verkauf an Gewerbe und Privat  
Mo. - Fr. 8:00 - 16:30 Uhr



Wir bieten Ihnen die gesamte Palette der **VICTORINOX Qualitätsmesser** sowie dazu ausgesuchte, professionelle Küchenu-tensilien, zu Lagerverkaufspreisen an.



Direkt vor dem  
Wasserschloß  
Klaffenbach

[www.f-b-tec.de](http://www.f-b-tec.de)

## Immobilienanzeigen

### VERMIETUNG NEUKIRCHEN ab sofort

Typ: **kernsanierte 2-Zimmer-Wohnung**  
Fläche: 49,43 m<sup>2</sup>  
Beschreibung: Küche m. Fenster; Bad mit Fenster; Wanne o. Dusche; großzügiger Balkon; PKW-Stellplatz; Keller u. Dachkammer  
Mietpreis: **394,00 €**  
Nebenkosten: inklusive  
Kontakt: **Tel.: 0371 / 23 77 240**  
**Besichtigung möglich**

### VERMIETUNG NEUKIRCHEN ab sofort

Typ: **kernsanierte 3-Zimmer-Wohnung**  
Fläche: 60,00 m<sup>2</sup>  
Beschreibung: Küche m. Fenster; Bad mit Fenster und Wanne; Balkon; PKW-Stellplatz; Keller und Dachkammer  
Mietpreis: **462,00 €**  
Nebenkosten: inklusive  
Kontakt: **Tel.: 0371 / 23 77 240**  
**Besichtigung möglich**

### VERMIETUNG NEUKIRCHEN ab sofort

Typ: **sanierte 3-Zimmer-Wohnung**  
Fläche: 66,80 m<sup>2</sup>  
Beschreibung: Küche m. Fenster; Bad mit Wanne; Balkon; PKW-Stellplatz; Keller  
Mietpreis: **491,00 €**  
Nebenkosten: inklusive  
Kontakt: **Tel.: 0371 / 23 77 240**  
**Besichtigung möglich**

## private Kleinanzeigen

### Regional verwurzelte Familie sucht

(Mehrfamilien)-Haus (mindestens 150m<sup>2</sup> Wohnfläche, mehr als 6 Räume) mit Grundstück (>800m<sup>2</sup>) im schönen Neukirchen. Unsere Finanzierung ist gesichert. Ein Grundstück ohne Haus ist ebenso möglich.

Bitte rufen Sie uns an: **Telefon: 0176-95 26 33 06** oder schreiben Sie E-Mail: **schiller-chemnitz@gmx.de**

Ich wünsche meiner verehrten Kundschaft und Ihren Angehörigen eine schöne Adventszeit, frohe Festtage und ein gesundes erfolgreiches neues **Jahr 2021.**

Marion Horváth-Zechner  
**Fußpflege und Kosmetik, Hausbesuche**  
Neukirchen/E., Badergasse 1  
Tel. 0174 / 910 36 78

## 2 Gewerke in einem Haus

Klempnerei und Installation

### Weissenborn

Gas • Wasser • Dachklempnerarbeiten  
Heizung • thermische Solaranlagen • Wärmepumpen

Telefon: 0371 / 260 71 17  
Handy: 0171 - 231 94 89

Fliesenlegermeister

### Stephan Weissenborn

Fliesen ♦ Platten ♦ Mosaik ♦ Natursteinverlegung

Telefon: 0371 / 256 08 67  
Handy: 0175 - 525 46 00

*Wir bedanken uns für Vertrauen und Treue,  
wünschen Ihnen eine frohe Weihnachtszeit  
sowie im neuen Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.*

09221 Neukirchen • Am Lämmelstück 10



## SCHNEIDER

Dach und Fassade  
Installation e.K.

Inhaber Klempnermeister Sebastian Schneider

Dachdeckerei • Bauklempnerei • Denkmalpflege  
Sanitärtechnik • Heizung • gepr. Restaurator Metall

Markersdorfer Strasse 23c • 09221 Neukirchen  
Tel. 0371 217149 • Fax: 0371 213749

Mail: kontakt@schneider-klempner.de  
Internet: www.schneider-klempner.de

Meiner verehrten Kundschaft  
ein frohes Weihnachtsfest und  
ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr 2021



Wir wünschen all unseren Kunden, Freunden und Bekannten  
eine schöne Advents- und Weihnachtszeit sowie für 2021 alles Gute.



**HAND AND NAILS**

**STUDIO FÜR NAGELDESIGN**

Inh. Sandra Neubert

Chemnitzstr. Straße 4  
09221 Neukirchen  
Telefon: 03 71 - 26 221 32  
Mobil: 01 73 - 576 2002

E-Mail: info@studio-nageldesign.de  
Web: www.studio-nageldesign.de

Nagelmodellage | Nagelverlängerung | Nagel-Design | Problemnagelbehandlung

## Hahn Maler

**DAS HANDEWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

INNUNGSFACHBETRIEB

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie  
ein besinnliches Weihnachtsfest,  
ein glückliches, gesundes neues Jahr  
und bedanken uns für die vertrauensvolle,  
angenehme Zusammenarbeit.



Adorfer Hauptstraße 70 • 09221 Neukirchen - OT Adorf

Mobil: 0172-5428947 • E-Mail: mail@hahn-maler.de

SEIT  
**1991**  
UNTER STROM

www.esh-werner.de

## VOLKER WERNER

Inh. Thomas Baldauf

CANDY- & Hoover Werkskundendienst



Wir danken unserer Kundschaft für das entgegengebrachte  
Vertrauen im zu Ende gehenden Jahr und wünschen ein  
gesundes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen  
guten Start für das Jahr 2021.

**SERVICELINE**  
**0371.21 73 06**  
Beratung • Verkauf • Service

ELEKTRO

HEIZUNG+SANITÄR

HAUSGERÄTE

MONTAGESERVICE

HAUSVERWALTUNG

## SND - Sicherheitsnotruf Deutschland GmbH



**SND - Sicherheitsnotruf  
Deutschland GmbH**  
Bergstraße 30, 09661 Hainichen  
**Telefon: 0371 57388200**  
e-Mail: [info@snd-sicherheitsnotruf.de](mailto:info@snd-sicherheitsnotruf.de)



**Ihr Hausnotruf  
für alle Lebenslagen.**  
Ihr persönlicher Ansprechpartner  
ist Herr Manfred Jäger.  
Er informiert Sie  
gerne über Ihre Möglichkeiten.

[www.snd-sicherheitsnotruf.de](http://www.snd-sicherheitsnotruf.de)

Ich bedanke mich bei meinen Kunden,  
wünsche Ihnen besinnliche Feiertage  
und alles Gute für das neue Jahr!

**udo hofmann**  
DACHDECKERMEISTER

Nordstraße 37a · Neukirchen  
Telefon 0173 200 94 43  
[www.dachart-hofmann.de](http://www.dachart-hofmann.de)



Wir wünschen unseren Mitgliedern  
frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Für Sie vor Ort: Birgit Rost  
Klaffenbacher Straße 66  
09221 Neukirchen OT Adorf  
Tel. 03721 31055

E-mail: [Birgit.Rost@vlh.de](mailto:Birgit.Rost@vlh.de) ■ Internet: [www.vlh.de](http://www.vlh.de)  
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder  
im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



[www.vlh.de](http://www.vlh.de)

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

## Weihnachten

## PLANSECUR

WEIL WIR WERTSCHÄTZEN



### RUHEPOL IN STÜRMISCHEN ZEITEN!

Was war das für ein Jahr 2020! Auf jeden Fall emotional war es ein „stürmisches Jahr“. In so einer Zeit werden Ruhepole besonders wichtig: Orte und auch Menschen, die uns Sicherheit und Stabilität vermitteln. Ideen und Werte, die uns Orientierung und Halt geben.

Für mich ist Jesus Christus, dessen Geburt wir zu Weihnachten feiern, diese Kraft, die mir Hoffnung und Zuversicht schenkt. Dieses Licht vertreibt die Finsternis.

Ich bin gerade jetzt sehr dankbar für Vertrauen und Partnerschaft und freue mich auf gute Begegnungen im nächsten Jahr!

**TIMO FÜCHTNER** · Bankkaufmann · Friedhofstraße 3 · 09221 Neukirchen  
Telefon 0371 2362477 · [t.fuechtner@plansecur.de](mailto:t.fuechtner@plansecur.de) · [www.t-fuechtner.plansecur.de](http://www.t-fuechtner.plansecur.de)

ANTWORTEN AUF FINANZFRAGEN. [plansecur.de](http://plansecur.de)

## Michael Gerber

SANITÄR  
HEIZUNG

[www.badetc.de](http://www.badetc.de)

*Ihr Wohlfühlbad vom Fachmann*

Burkhardtsdorfer Straße 35a | 09221 Neukirchen OT Adorf  
Tel. 03721/23002 | Mail: [michael.gerber@badetc.de](mailto:michael.gerber@badetc.de)



Unserer werten Kundschaft danken wir  
für das entgegengebrachte Vertrauen.  
Wir wünschen Ihnen  
ein frohes Weihnachtsfest  
sowie ein gesundes und  
glückliches neues Jahr.

## Ambulanter Pflegedienst

*“su vida”* GmbH



Bahnhofstraße 4  
09221 Neukirchen

Servicenummer: 0371/2345 05 57

Weihnachten steht vor der Tür  
und das Jahr geht zu Ende.

Wir wünschen all unseren Patienten,  
Angehörigen und Kooperationspartnern  
eine besinnliche Adventszeit,  
ein friedvolles Weihnachtsfest  
und für das neue Jahr  
Gesundheit und Zufriedenheit.

Mit diesem Weihnachtsgruß verbinden wir  
unseren Dank für die vertrauensvolle und  
angenehme Zusammenarbeit in diesem Jahr.



## Praxis für Podologie D. Harke medizinische Fußpflege



Chemnitzer Straße 4  
09221 Neukirchen

Tel. 0371/2364856  
Mail: [info@podologiechemnitz.de](mailto:info@podologiechemnitz.de)

Hausbesuche,  
privat und alle Kassen  
bei ärztlicher Verordnung

Wir wünschen unserer Kundschaft  
ein frohes Weihnachtsfest und  
ein gesundes, glückliches neues Jahr.

## RAUM AUSSTATTER JOST

Wir bedanken uns  
für das entgegengebrachte Vertrauen  
und wünschen frohe Weihnachten  
und für 2021 vor allem Gesundheit.



Neukirchen - Hauptstraße 79 - direkt am Rathaus  
Telefon: 0371 21 70 95



# Letzte Chance !



## Bis 31.12. nur 16% MwSt. zahlen.



Made in Germany

**40 Watt Tonsystem mit 6 Front-Lautsprechern & Bassreflex**

**UHD Direct-LED Panel für hohe Helligkeit & dyn. Kontrast**

**W-LAN integriert**

# 1169,74 €

**Calea TY62 UHD twin**  
Begeisterung in jedem Detail.

In zwei Größen erhältlich:

43" (108cm) - Energieeffizienzklasse B  
49" (123cm) - Energieeffizienzklasse A

Spektrum A++ bis E



## Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

**ServicePartner**

# TELE-SONNTAG

Neukirchner Str. 12 - 09387 Jahnsdorf - Tel.: 03721/880048



**TIEFBAU .  
ABBRUCH .  
ERDBEWEGUNG**

„Winter-Bagger-Romatik“

WWW.BAGGER-HEITEL.DE  
Burkhardtendorfer Str. 34 • Adorf  
Telefon 0172 . 0 71 23 51



**BAGGER  
HEITEL**  
DRECKT WEG!

Wir wünschen ein **FROHES FEST**  
und ein gutes Jahr 2021.



*Liebe Reisegäste,  
wir wünschen Ihnen und  
Ihren Familien ein gesegnetes  
Weihnachtsfest!*

Wir bedanken uns für Ihre Treue auch in diesen komplizierten Zeiten und sind voller Hoffnung, dass wir im nächsten Jahr wieder mit Ihnen auf Reisen gehen können.  
In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen guten Rutsch ins neue Jahr.  
Bitte bleiben Sie gesund und optimistisch!

*Ramona Siegert & Uwe Woitynek  
vom Reisebüro Scheibner Tours*

**Einige Auszüge aus dem Programm  
für das 1. Halbjahr 2021 in Kurzform:**

**21.01.2021** *Fahrt zum Spektakulus*  
Preis pro Person 78,- €

**04.03.2021** *Frauentagsfahrt*  
Preis pro Person 75,- €

**18.03.2021** *Kamellenblüte in Zuschendorf*  
Preis pro Person 75,- €

**24. - 30.04.21** *Moselimpressionen*  
Preis DZ 695,- €, EZZ 30,- €

**16. - 22.05.21** *Südbalkan der Alpen*  
Preis DZ 730,- €, EZZ 95,- €

**Das ausführliche Programm für 2021  
können Sie gern bei uns anfordern!**

**REISEBÜRO SCHEIBNER TOURS**  
Stollberger Straße 131 - 09119 Chemnitz

Buchungsstellen:

- RB Scheibner Tours Tel. 0371 226427
- Ramona Siegert / Jahnsdorf Tel. 03721 880977

Ich wünsche allen  
Lesern des Amtsblattes  
ein frohes & besinnliches Weihnachtsfest  
und ein schadenfreies und  
gesundes Jahr 2021.



**Allianz** 

Generalvertretung  
Romy Walther  
August-Bebel-Straße 4  
09221 Neukirchen

**SERVICE-HOTLINE: 0171 / 266 30 01**  
Tel.: 0371 / 22 22 56 · <https://vertretung.allianz.de/romy.walther>

**SAHAWA**

**Markenqualität**



*Wir wünschen unseren  
Kunden, Freunden und  
Bekannten schöne Weihnachten,  
besinnliche Feiertage und einen  
Guten Rutsch ins neue Jahr.*

Bei uns im Werksverkauf bekommen Sie  
von Mo. - Do. 8.00 - 15.30 Uhr und Fr. 8.00 - 13.00 Uhr

- Frost- und Lebendfutter für Fische und Reptilien
- Nagerfutter, Einstreu und Leckerli
- Teichfutter aller Art
- Wasserpflanzen, Steine, Wurzeln, Deko
- NEU** -Hunde- und Katzenfutter

**ab. 01.12. Adventskalender Aktionen im Online-Shop**

**SAHAWA UG (hb.)** Bahnhofstr. 59 09221 Neukirchen  
info@sahawa.de 0371/ 495 99 80 sahawa24.de



**Daniel Weber**  
Rollladen- & Sonnenschutztechnik

www.Rollladen-Weber.de

Feldstraße 1a  
09221 Neukirchen  
Telefon: 0371 . 23 41 55  
Mobil: 0172 . 37 15 081  
rollladenweber@online.de

 seit 1990

- Rollläden
- Tore & Industrietore
- Markisen
- Fenster & Türen
- Klappläden
- Insektenschutz
- Steuerung & Motorisierung
- Sonnenschutz für innen & außen



*Wir wünschen unseren Kunden, Freunden  
und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest  
und ein glückliches, gesundes neues Jahr 2021.*



## Vielen Dank!

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein frohes Weihnachtsfest sowie alles Gute und Gesundheit für 2021.

Bitte besuchen Sie ab Dezember 2020 unser Chemnitzer Fachgeschäft montags bis freitags von 9.00 bis 12.30 Uhr & 13.30 bis 18.00 Uhr.

Hausbesuche sind ebenfalls möglich.

**AUGENOPTIK**  
**Sonntag** Das Fachgeschäft für Ihre Brille

09113 Chemnitz · Limbacher Str. 86 · Tel.: 0371 / 30 23 04

Foto: stock.adobe.com



## REBECCA SCHMAAL

Ihr Friseur aus Leidenschaft



Wir danken unseren Kundinnen und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes Fest und für 2021 viel Gesundheit.

### Öffnungszeiten:

Mo. 8.00 Uhr - 15.00 Uhr · Di.- Fr. 8.00 Uhr - 18.00 Uhr

Jahnsdorfer Straße 2 | 09221 Neukirchen OT Adorf

Tel.: 03721 / 26 888 60

[www.friseurausleidenschaft.com](http://www.friseurausleidenschaft.com)

## Celine Lubojanski

**KUNSTHANDWERK \* CAFÉ \* RÖSTEREI**  
**AM STERN**

möchte sich bei allen Kunden, Freunden und Bekannten für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken und wünscht frohe Weihnachten und ein erfolgreiches gesundes neues Jahr.

Fachgeschäft und Werkstatt für Erzgebirgische Holzkunst®

Mo. - Fr.: 10.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Telefon: 0371 / 22 27 15

Telefax: 0371 / 23 62 844

E-Mail: [info@kunsthandwerk-cafe.de](mailto:info@kunsthandwerk-cafe.de)



Fachgeschäft am 1. & 3. Adventssonntag 14 - 17 Uhr geöffnet.

Kaffeespezialitäten aus frisch geröstetem Kaffee



Mo. - So.: 13.00 - 18.00 Uhr

Für Familien- oder Firmenfeiern gern auch außerhalb der Öffnungszeiten.

Telefon: 0371 / 27 80 13 12

Web: [www.kunsthandwerk-cafe.de](http://www.kunsthandwerk-cafe.de)

E-Mail: [info@kunsthandwerk-cafe.de](mailto:info@kunsthandwerk-cafe.de)



09221 Neukirchen · Chemnitzer Str. 10

## IHR PFERDEHOF NEUBERT

wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Gesundheit im neuen Jahr.

[www.pferdehof-neubert.de](http://www.pferdehof-neubert.de)

## Schlossschänke Neukirchen

Das Team der Schlossschänke wünscht frohe Festtage, Zeit zur Entspannung, Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge und viel Gesundheit und Glück im Jahr 2021.

Bahnhofstraße 26 | 09221 Neukirchen/Erzgeb. | Telefon: 0371 / 26 071 62

„Ich habe Dich bei deinem Namen gerufen – du bist mein...“  
(Jesaja 43,1)

Nach langem Leiden rief Gott der Herr  
unseren lieben Ehemann, Vater, Schwiegervater,  
Opa und Uropa, Bruder, Schwager und Freund



## Hubertus Iwaszkiewicz

08.11.1932 - 30.10.2020

zu sich in die Ewigkeit.

Wir danken von Herzen allen,  
für die Teilnahme am Dankgottesdienst  
und dem Gang zum Friedhof,  
für alles Gedenken und alles Gebet,  
für alle Zeichen der Verbundenheit  
durch Blumen, Zuwendungen und  
tröstende Worte.

Auch danken wir Pfr. Heinz Bohaboj, dem Praxisteam  
um Dr. Fischer/Dr. Hänig sowie dem Pflegeteam von  
su vida und der Physiotherapie.

**Hannelore Iwaszkiewicz  
Marco und Kerstin  
Enkel und Urenkel**

Auferstehung ist unser Glaube,  
Wiedersehen ist unsere Hoffnung!

Neukirchen, im November 2020

*Die Mutter war's, was braucht's der Worte mehr.*

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied  
genommen von meiner lieben Mutter, Schwieger-  
mutter, Oma, Uropa und Ururopa, Frau



## Inge Loos geb. Böhm

\* 26. Juli 1926

† 8. Oktober 2020

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme  
möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten  
und Nachbarn ganz herzlich bedanken.

In stiller Trauer

Tochter Gabi mit Günther  
im Namen aller Angehörigen

Adorf, im November 2020

### Nachruf

Im gesegneten Alter von 90 Jahren verstarb  
am 23. Oktober 2020 unsere liebe Schwägerin,  
Tante, Cousine, Nachbarin und beste Freundin

## Frau **Hanna Hermsdorf**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung fand im  
engsten Familienkreis statt.

Wir danken allen, die Frau Hermsdorf im  
Leben ehrten, ihr in aller Krankheit und Not  
beistanden und ihr ein freundliches Gedenken  
bewahren.

Im Namen aller Trauernden  
Schwägerin Erika Seifert

### Danksagung

## Siegfried Boch

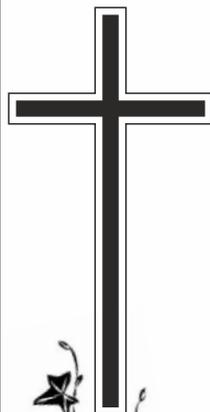
\* 24. 11.1930 † 02.11.2020

Danke sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit  
uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so  
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In liebevoller Erinnerung

Ehefrau Helga  
Tochter Cornelia  
Tochter Katrin  
Sohn Thomas  
mit ihren Familien

Neukirchen, im November 2020



In deine Hände lege ich voll Vertrauen  
meinen Geist; du hast mich erlöst, Herr,  
du treuer Gott. Ps. 31,6

Wir nahmen in Liebe und Dankbarkeit  
Abschied von unserem lieben Mann,  
Vater und Opa

## LOTHAR WALTHER

\* 13.02.1951 † 09.11.2020

Für die vielen Beweise aufrichtiger  
Anteilnahme, sowie letztes ehrendes  
Geleit möchten wir uns bei allen  
Verwandten, Bekannten und guten  
Sportfreunden herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt auch der Praxis  
Dr. Ch. Rürup und dem Pflegedienst  
„Pro civitate“.

In liebevoller und dankbarer Erinnerung

Ursula Walther  
Daniel und Linda mit  
Selina, Samira, Simeon und Sascha

Neukirchen im  
November 2020

# Schenken Sie Gesundheit!

# Ludwig

Seit 1959

Orthopädie-Technik & Sanitätshaus



**Beurer Infrarotlampe IL 21**

**Bewährtes Hausmittel**  
Infrarotlicht kann tief in das Körpergewebe eindringen, Schmerzen lindern und die Heilung unterstützen. Auch zur intensiven Tiefenpflege der Haut. Leistung: 150 Watt. Netzbetrieb.

**39,00 €**  
statt 40,99



connect  
OMRON  
iPhone & Android™  
Bluetooth®



## Der präzise Alleskönner

Dieses einfach zu bedienende Gerät warnt, wenn gemessene Werte über den empfohlenen Richtwerten liegen. Die Intelligente Manschette misst mit 360° Genauigkeit um den gesamten Oberarm. Für einen Oberarmumfang von 22 - 42 cm. 2x 60 Speicherplätze sowie Gastmodus.

## OMRON Oberarm-Blutdruckmessgerät M400 Intelli IT

**62,87 €**



**Warmies Wärme-Stofftiere**

## Kuschelzoo macht warm ums Herz

Einhorn, Flamingo, Lama, Schnabeltier und Co. Diese kuscheligen Gefährten sind gefüllt mit einem naturreinen Korn-Kräuter-Mix und können in der Mikrowelle erwärmt werden. So können Warmies Trost spenden und wohlthuend wärmen.

ab  
**16,56 €**

## Auch parat, wenn's eng wird

Mit nur 55 cm Breite passt dieser 7 kg leichte und stabile Rollator für den Innenbereich fast überall durch und ist sogar einhändig lenkbar. Mit festgestellter Bremse ist er auch als mobiler Esstisch geeignet. Nach Gebrauch lässt er sich klein zusammenfallen. Max. Belastbarkeit: 100 kg.

## Wohnraum-Rollator Let's Dream schwarz/braun

**229,00 €**  
statt 444,35



*Wir wünschen Ihnen frohe Festtage,  
Zeit zur Entspannung, Besinnung auf  
die wirklich wichtigen Dinge und viel  
Gesundheit für  
2021.*



ipdesign.de | Foto: ©Fotolia.com

Neukirchen, Hauptstraße 96, Tel.: 0371 / 2 78 08 74 · [www.ot-ludwig.de](http://www.ot-ludwig.de)

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 10 - 18 Uhr · Mittwoch, Freitag 10 - 16 Uhr · Samstag geschlossen





## Tipps aus Ihrer Apotheke-Neukirchen

Pflücken Sie sich vom

**01. - 31.12.2020**

Ihren persönlichen Rabatt  
von unserem Weihnachtsbaum  
auf einen Artikel\*  
Ihrer Wahl.

Das Team der Apotheke Neukirchen  
wünscht Ihnen und Ihrer Familie eine  
besinnliche Weihnachtszeit.

### Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 8:00 - 18:30 Uhr • Sa. 8:00 - 12:00 Uhr

Nicht kombinierbar mit weiteren Rabattaktionen. Nur 1 Coupon pro Person gültig.  
\*Gilt ausschließlich auf Artikel unseres vorrätigen Freiwahlsortimentes.  
Gültig vom 01.12.-31.12.2020. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Wir liefern aus!  
Mo, Mi, Fr



**am**  
AM STERN - CHEMNITZER STRASSE 2

**APOTHEKE  
NEUKIRCHEN**

OTTO-DESIGN 11/20

info@apotheke-neukirchen.de **Tel. 0371 / 22 41 30**  
www.apotheke-neukirchen.de

Reisen  
in guter Gesellschaft



www.reisebuero-am-stern.de

**Reisebüro Am Stern**

Hauptstraße 96, 09221 Neukirchen, Tel.: 0371 / 217 686, e-mail: service@reisebuero-am-stern.de



Wir bedanken uns bei unseren  
Kunden für das entgegengebrachte  
Vertrauen und wünschen Ihnen ein  
frohes und gesegnetes Weihnachtsfest  
sowie Glück, Gesundheit und Erfolg  
für das neue Jahr. Wir blicken  
zuversichtlich ins neue Reisejahr 2021!



AE Friseur



Sie möchten einen Friseurtermin zu Hause?

Dann vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

**0176/30171040**

Anja Eckhold  
Hauptstraße 175g 09221 Neukirchen  
anja.eckhold@gmail.com

Neukirchen | Gartenstadtstr. 27  
www.physio-neukirchen.de  
Tel.: 0371 / 256 290 95  
0371 / 236 418 4



Constanze Kupfer-Hähl

PHYSIOTHERAPIE

*Ein frohes Fest*



wünschen wir allen Patienten, Freunden und Bekannten.  
Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen und für 2021 viel Gesundheit.